

# PROJEKTBERICHT

raumart.vivo

Analyse der intergenerationellen Wahrnehmung von  
Raum und Interaktionen  
am Rohrspitz



**Autoren:** Barbara Degenhart, Robert Hafner, Matthias Radek, Tseren Bat-Ochir

**Betreuer:** Univ.-Prof. Dr. Martin Coy, Mag. Julia Scharing

Mit freundlicher Unterstützung von



Mastermodul: Stadt- und Regionalforschung  
Institut für Geographie, Universität Innsbruck



## Danksagung

Dass das Projekt raumart.vivo und damit auch dieser Bericht realisiert werden konnten, ist einer breiten Unterstützung von mehreren Seiten zu verdanken.

Daher ergeht ein herzlicher Dank an das Büro für Zukunftsfragen des Landes Vorarlberg, ohne dessen finanzielle Unterstützung die Durchführung des Projektes raumart.vivo nicht möglich gewesen wäre. Außerordentlich wichtig für die Entstehung und Ausarbeitung des Vorhabens waren darüber hinaus die zahlreichen fachlichen Diskussionen und Vorüberlegungen zum Projekt am Institut für Geographie der Universität Innsbruck. Besonders die Unterstützung von Prof. Dr. Martin Coy und Mag. Julia Scharting sowie Mag. Stefan Obkircher soll an dieser Stelle hervorgehoben werden.

Ganz maßgeblich für die erfolgreiche Durchführung des raumart.vivo Projektes war zudem die Zusammenarbeit mit der Mittelschule Höchst, deren engagierte Leitung und Lehrerschaft uns motivierten an dem Vorhaben festzuhalten und ermöglichten uns die für das Projekt so wichtigen partizipativen Schüler-Workshops und Schülerbefragungen.

Das allergrößte Dankeschön ist an die Schüler und Jungforscher der 3c gerichtet, die stets interessiert und motiviert mit uns zusammenarbeiteten, in ihrer Freizeit ihre Eltern, Großeltern und Bekannte interviewten und befragten und sich selbst während eines „night-workshops“ in der Schule exzellent engagierten. Dank ihrem Einsatz ist raumart.vivo zu einem Projekt geworden, das nicht nur Partizipation und einmalige Ergebnisse gebracht, sondern ein beeindruckendes voneinander-Lernen möglich gemacht hat.

Das raumart.vivo-Team sagt allen genannten Personen und Institutionen ganz herzlich danke!

## Inhalt

1	Einleitung .....	1
1.1	Fragestellung .....	2
2	Kurzer theoretischer Hintergrund .....	3
3	Projektorganisation .....	4
3.1	Projektverlauf .....	4
3.2	Workshops .....	4
3.2.1	Workshop I: Einführung und Konflikterarbeitung .....	4
3.2.2	Workshop II: Forschungsaufträge an die Jungforscher .....	5
3.2.3	Workshop III: Präsentation und erste Ergebnisdiskussion .....	5
3.3	Fragebögen .....	5
3.4	Interaktionskarten .....	6
4	Details zu den Erhebungen .....	6
4.1	Forschungsaufträge an die Jungforscher .....	6
4.2	Fragebögen .....	7
4.2.1	Wohnorte und Alter der befragten Jugendlichen .....	7
4.2.2	Herkunft der Schüler .....	7
4.2.3	Herkunft der Befragten gesamt .....	8
5	Der Rohrspitz und seine Wahrnehmung .....	9
5.1	Perzeption eines Naturschutzgebietes, des Rohrsptizes und dahinterliegende Bedeutungen .....	9
5.1.1	Wie stellen sich die Befragten ein Naturschutzgebiet vor? .....	9
5.1.2	Kennen die Befragten den Rohrspitz? .....	10
5.1.3	Naturschutzgebiet Rohrspitz .....	10
5.1.4	Ist der Rohrspitz etwas Besonderes? .....	11
5.1.5	Wie wichtig ist der Rohrspitz für die Umgebung? .....	13
5.1.6	Wie wichtig ist der Rohrspitz für die Lebensqualität im Rheintal? .....	13
5.2	Interaktion am Rohrspitz und Auswertung .....	14
5.3	Der Rohrspitz über Zeit .....	17
5.3.1	Wahrnehmung und Konflikte .....	18
5.3.2	Wie wird der Rohrspitz heute gesehen und wie sollte er in Zukunft aussehen? .....	19
5.4	Zusammenfassung der Schüler .....	26
6	Schützen und Nützen – ein neuer Denkstil .....	29
6.1	Impressionen der Beteiligten vom Rohrspitz .....	30
7	Literaturverzeichnis .....	33

8	Anhang.....	34
8.1	Fragen zum Rohrspitz (Schüler).....	35
8.2	Fragen zum Rohrspitz (Eltern) .....	41
8.3	Forschungsauftrag .....	47

## Abbildungsverzeichnis

Abb. 1:	Untersuchungsgebiet im Alpenrheintal .....	1
Abb. 2:	Projektverlauf .....	4
Abb. 3:	nächtlicher Workshop an der Mittelschule Höchst.....	5
Abb. 4:	Befragte bei Interviews .....	7
Abb. 5:	Wohnorte der befragten Jugendlichen.....	12
Abb. 6:	Alter der befragten Jugendlichen.....	7
Abb. 7:	Vorstellung eines Naturschutzgebietes.....	9
Abb. 8:	Kennen die Befragten den Rohrspitz?.....	10
Abb. 9:	Bekanntheit des Naturschutzgebietes am Rohrspitz.....	10
Abb. 10:	Wird der Rohrspitz als etwas Besonderes gesehen?.....	11
Abb. 11:	Wichtigkeit des Rohrspitzes für die Umgebung.....	13
Abb. 12:	Wichtigkeit des Rohrspitzes für die Lebensqualität im Rheintal .....	14
Abb. 13:	Wahrnehmung von Interaktionen am Rohrspitz.....	15
Abb. 14:	Wahrnehmung von Interaktionen am Rohrspitz.....	16
Abb. 15:	Wahrnehmung von Mensch-Mensch und Mensch-Umweltinteraktionen .....	17
Abb. 16:	Akteure im Naturschutzgebiet (damals) .....	22
Abb. 17:	Aktivitäten (damals) .....	17
Abb. 18:	Probleme und Konflikte am Rohrspitz (damals) .....	23
Abb. 19:	Probleme und Konflikte am Rohrspitz (damals) .....	18
Abb. 20:	Veränderungen des Naturschutzgebietes am Rohrspitz .....	19
Abb. 21:	Wie sollte der Rohrspitz verändert werden (Naturschutzgebiet)?.....	23
Abb. 22:	Wie sollte der Rohrspitz verändert werden (Parkplätze)? .....	23
Abb. 23:	Wie sollte der Rohrspitz verändert werden (Anbindung an öffentliche Verkehrsmittel)? .....	24
Abb. 24:	Wie sollte der Rohrspitz verändert werden (Restaurant, Bar, Kioske).....	24
Abb. 25:	Wie sollte der Rohrspitz verändert werden (Badeplätze)? .....	25
Abb. 26:	Wie sollte der Rohrspitz verändert werden (Grillplätze)?.....	25
Abb. 27:	Wie sollte der Rohrspitz verändert werden (Übernachtungsmöglichkeiten)?.....	26
Abb. 28:	Schülerposter Gruppe 1 und 2 .....	32
Abb. 29:	Schülerposter Gruppe 1 und 2 .....	27
Abb. 30:	Schülerposter 3 .....	27
Abb. 31:	Beschreibung des raum.art Projekts durch die Schüler: .....	33
Abb. 32:	Beschreibung des raum.art Projekts durch die Schüler .....	28
Abb. 33:	Stimmungsbild Schüler Raumart.vivo Projekt .....	28

## Tabellenverzeichnis

Tab. 1:	Herkunft der Familien der befragten Jugendlichen.....	8
Tab. 2:	Herkunft der Familien aller Befragten .....	8
Tab. 3:	Wie wird der Rohrspitz beschrieben? .....	20
Tab. 4:	Wie ist der Rohrspitz für die Befragten?.....	20
Tab. 5:	Semantische Differential der Bewertung des Rohrspitzes .....	21
Tab. 6:	Bewertung des Rohrspitzes .....	21
Tab. 7:	Vorstellungen über die zukünftige Situation des Rohrspitzes.....	22

## 1 Einleitung

Das Natura2000-Gebiet des Rohrspitzes auf der Fläche der Vorarlberger Gemeinden Höchst, Fußach und Gaißau stellt einen Raum mit hoher Wahrnehmungs- und Nutzungsdiversität dar. Das Aufeinandertreffen von unterschiedlichen Funktionen, Nutzungsarten und Nutzern spiegelt das große Maß an Interaktion und führt zu unterschiedlichen Spannungsfeldern.

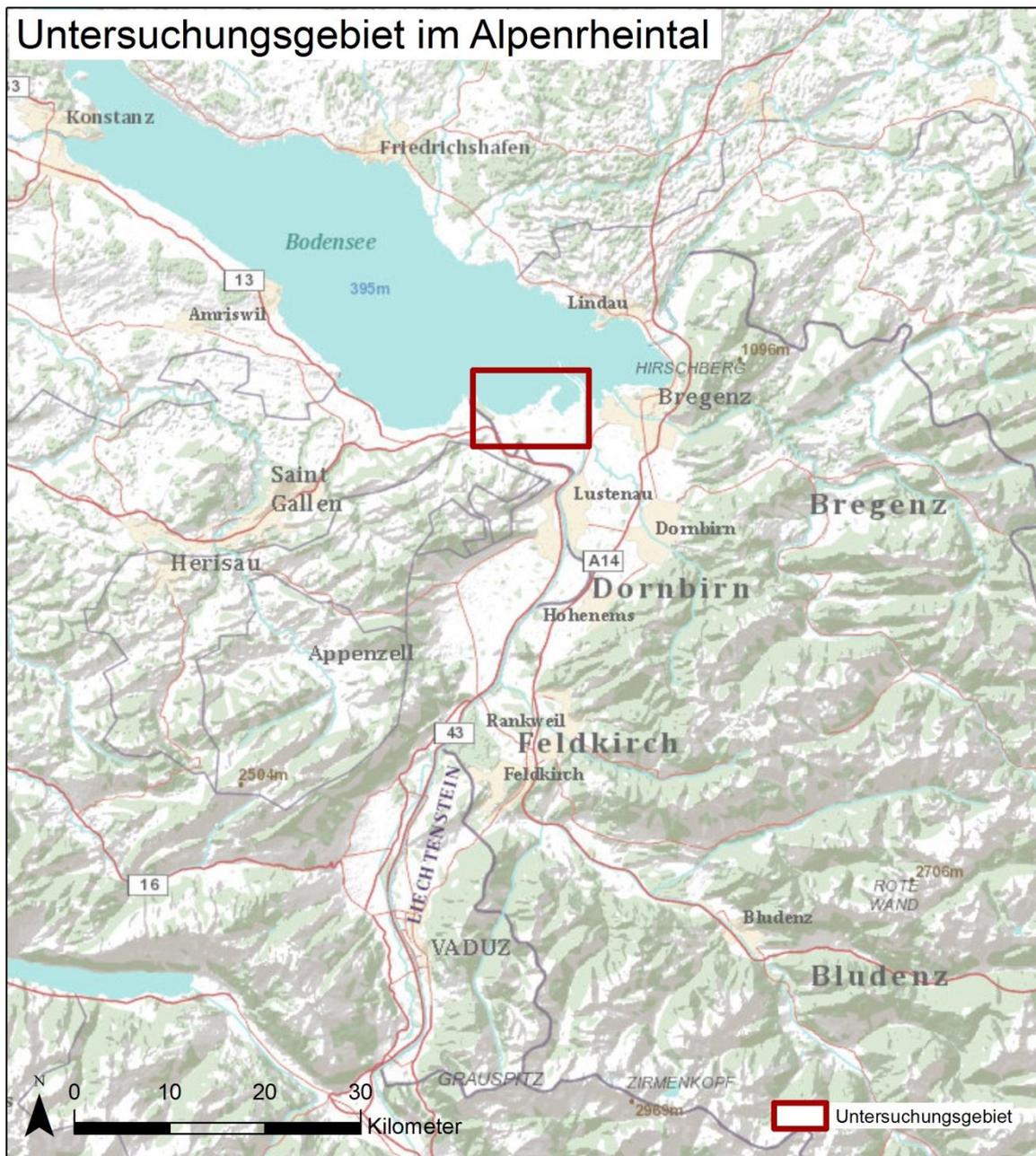


Abb. 1: Untersuchungsgebiet im Alpenrheintal (eigene Darstellung, Kartengrundlage: ArcGis Basemap)

Aus diesem Grund beschäftigt sich das Projekt raumart.vivo der Universität Innsbruck mit der intergenerationellen Wahrnehmung dieses Raums und den daraus resultierenden Herausforde-

rungen zwischen Menschen sowie zwischen Mensch und Natur – ein Aspekt, der auch für die Zukunft und deren Planung von fundamentaler Bedeutung ist.

Das Projekt hat sich aus der Lehrveranstaltung Stadt- und Regionalforschung am Institut für Geographie der Universität Innsbruck entwickelt und ist heute als ein Projekt von vier Studierenden des Masters Geographie: „Globaler Wandel – regionale Nachhaltigkeit“ zu sehen. Wir, Barbara Degenhart, Robert Hafner, Matthias Radek und Tseren Bat-Ochir beschäftigten uns zwischen Juli 2010 und Juli 2011 intensiv in partizipativer Zusammenarbeit mit den Mensch-Umwelt Interaktionen im Naturschutzgebiet Rheindelta.

Das Projekt raumart.vivo versteht sich dabei als ein partizipatives, gleichzeitig aber auch auf wissenschaftliche Erkenntnisse ausgerichtetes Projekt. Ziel war es gemeinsam mit den Jugendlichen der Mittelschule Höchst die unterschiedlichen Wahrnehmungen verschiedener Generationen des Rohrspitzes „sichtbar“ zu machen, somit Spannungs- und Interaktionsfelder aufzuzeigen und gleichzeitig einen Beitrag zur Bewusstseins- und Umweltbildung zu leisten.

## 1.1 Fragestellung

In Anbetracht der gegebenen Rahmenbedingungen und daraus resultierenden möglichen Spannungsfelder stellt sich für die Zukunft die Frage – und daher die Herausforderung – wie eine möglichst nachhaltige Entwicklung des Rohrspitzgebietes aussehen könnte. Dabei werden insbesondere folgende Fragen thematisiert:

- Was verstehen und verbinden die betroffenen Bevölkerungsgruppen und Akteure grundsätzlich unter einem Naturschutzgebiet?
- Welche Bedeutung wird dem Rohrspitz von Jung und Alt zugeschrieben?
  - Gibt es diesbezüglich intergenerationelle Unterschiede?
- Welche am Rohrspitz gegenwärtigen Konflikte und Interaktionen werden von den Menschen aus den Anrainergemeinden wahrgenommen?
  - Welche Hotspots ergeben sich aus Sicht der Bevölkerung?
- Welche zukünftigen Entwicklungen erscheinen den Betroffenen für den Rohrspitz wünschenswert?
  - Gibt es diesbezüglich intergenerationelle Unterschiede?

Durch die Herangehensweise und Beobachtung der universitären Arbeitsgruppe „von außen“ und gleichzeitige Beteiligung durch Jugendliche aus der Region wird dem Projekt raum-

art.vivo eine objektive Konnotation und somit neutrale Sichtweise zugeschrieben. Bewusst wurde im Projekt auf die Sichtweisen und die intergenerationelle Wahrnehmung der ansässigen Bevölkerung eingegangen und dabei auf den konkreten Miteinbezug von Konfliktparteien verzichtet, um nicht bereits existierende, politisierte Konfliktherde weiter anzufachen, sondern die Thematik rund um den Rohrspitz auf einer möglichst neutralen Ebene zu analysieren.

Durch den Miteinbezug der dritten und vierten Klassen der Mittelschule Höchst (und somit fast aller Jugendlichen der ansässigen Rohrspitzgemeinden im Alter zwischen 12 und 15 Jahren) weist raumart.vivo einen hohen Grad an Repräsentativität unter den Jugendlichen zwischen 12 und 15 auf. Somit können die erhaltenen Ergebnisse als Grundlage für zukünftige Denkstöße und Horizonterweiterung für die beteiligten Akteure im Zusammenhang mit zukünftigem Schutz und gleichzeitiger Nutzung herangezogen werden.

## 2 Kurzer theoretischer Hintergrund

Ein Landschaftsgefüge reagiert mit seinen Strukturen, Funktionen und Beziehungen auf Veränderungen von Nutzungsansprüchen und ist somit einem stetigen Wandel unterworfen. Dieser ist Ausdruck und Ergebnis von sich konkurrierenden Nutzungsinteressen im Raum. Aufgrund der unterschiedlichen Interaktionen von verschiedenen Akteuren, die den Raum nutzen, kann eine optimale Raumaufteilung nur durch eine dauernde Kompromissuche und -schließung erreicht werden (Baier et al., 2006: S. 19). Aufgrund dessen zeigt sich ein erhöhtes Spannungsfeld in Räumen – wie es der Rohrspitz ist - die einerseits geschützt werden sollten und andererseits verschiedene Nutzungen aufweisen. Ökologisch wertvolle Flächen und Potentiale stehen einer Nutzung gegenüber (Broggi, 2006: S. 52). Somit gilt das „Nützen und Schützen“ von Räumen als Antonym. Es stellt sich dabei die Frage ob die Begriffe sich gegenseitig ausschließen oder ob auch beide nebeneinander existieren können.

*„Das Schützenwollen von Natur und Landschaft wird zum Erkennen- und Nutzenwollen von Raum und Zeit“* (Baier et al., 2006: S. 21). Baier et al. zeigen, dass die oben genannte Dichotomie von Schutz und Nutzen nicht zwangsläufig zur Ausschaltung eines der beiden Faktoren führen muss. Durch die grundlegende Auseinandersetzung mit lokal gewachsenen Strukturen, Wahrnehmungen und Wünschen der Bevölkerung in Zusammenhang mit Veränderung von Raum ist es möglich, neue Denk- und Herangehensweisen anhand eines konkreten Beispiels zu erörtern. Landschaftserhaltung und Landschaftsaufwertung stehen dabei im Vordergrund und sollen zu einem nachhaltigen Umgang mit Landschaftskonsum führen (Broggi, 2006: 59). Nutzungskonflikten soll somit entgegengewirkt werden.

## 3 Projektorganisation

### 3.1 Projektverlauf

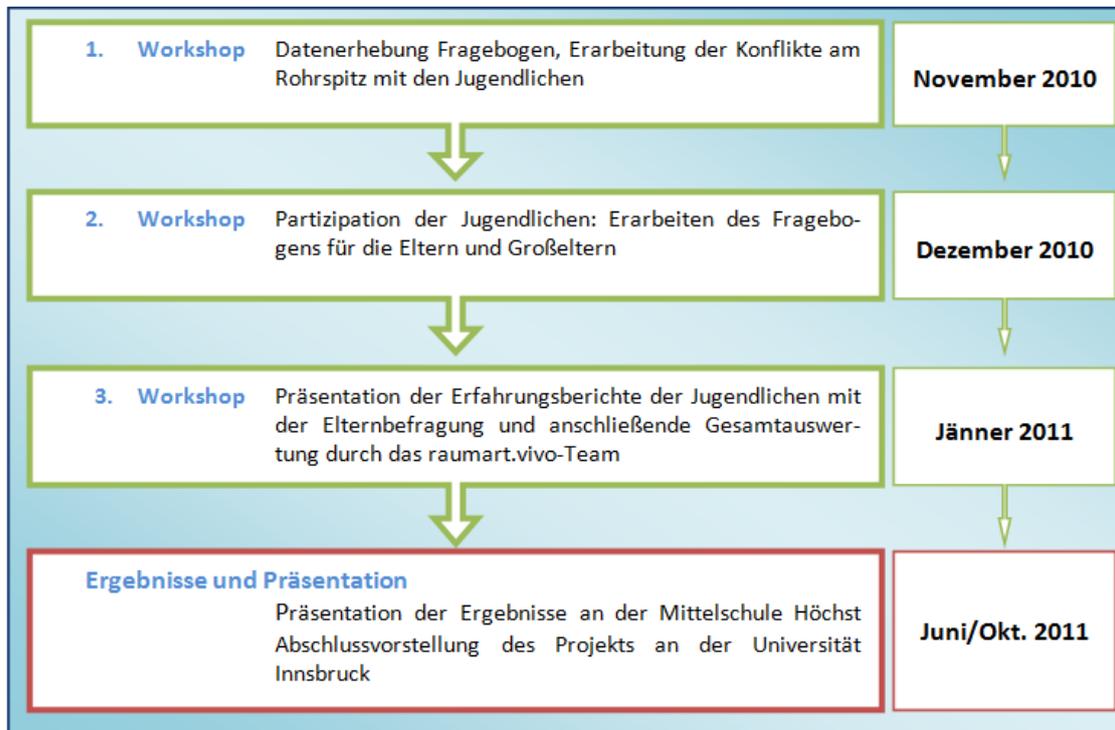


Abb. 2: Projektverlauf (eigener Entwurf 2011)

Der Grundstein für das Projekt raumart.vivo wurde mit einer Exkursion ins Rheintal gelegt, um ein detailliertes Bild von den Gegebenheiten vor Ort zu erhalten. Basierend auf den gewonnenen Erkenntnissen wurde beschlossen, sich näher mit dem Rohrspitz als „konfliktträchtigen“ Ort auseinanderzusetzen. Erste Kontakte mit dem Bürgermeister in Höchst sowie der ansässigen Mittelschule wurden geknüpft und eine Kooperation vereinbart. Im Projekt raumart.vivo sollten die Jugendlichen der Mittelschule im Zentrum des Interesses stehen; Partizipation, aktives Mitgestalten des Forschungsprozesses sollte gefördert werden („Jugendliche als Jungforscher“).

### 3.2 Workshops

In drei aufeinanderfolgenden Workshops (vgl. Abb. 2) wurde mit den Jugendlichen der 3c der Mittelschule Höchst die Datengrundlage für das Projekt erarbeitet.

#### 3.2.1 Workshop I: Einführung und Konflikterarbeitung

In einem ersten Workshop mit den Jugendlichen wurde der aktuelle Wissens- und Wahrnehmungsstand zum Rohrspitz mittels Fragebogen erhoben und gemeinsam mit den Schülern über Akteure (Mensch und Natur) und über die möglichen Probleme beim Aufeinandertreffen dieser Akteure diskutiert und diese anschließend auf einer Wandkarte verortet.

### 3.2.2 Workshop II: Forschungsaufträge an die Jungforscher

Der zweite Workshop, der am 9. und 10. Dezember 2010 stattfand, stellte die Jugendlichen als Forscher in den Vordergrund. Um die intergenerationelle Wahrnehmung analysieren zu können, wurde gemeinsam mit den Schülern ein an ihre Eltern und Großeltern gerichteter Fragebogen erarbeitet.

In diesem partizipativen Schritt wurde gemeinsam mit den Schüler ein Forschungsauftrag erarbeitet, bei dem sie als Jungforscher und Experten vor Ort eingesetzt wurden. Den Rahmen des zweiten Workshops bildeten die Auftaktveranstaltung des Schülerprojekts „Natu(R)leben“ an der Mittelschule Höchst und die anschließende Übernachtung mit den Schülern in der Schule. Gemeinsam wurde in einem abendlichen Arbeitskreis mit den Schülern Fragen an die Eltern erarbeitet und diese in die Forschung miteinbezogen. In Form von Befragungen mittels Fragebögen, Interviews und Beobachtungen wurde die Sichtweise von Verwandten und Bekannten eingeholt und in einem Forschungstagebuch festgehalten. Durch die Forschung der Schüler wurde herausgefunden, wie das Naturschutzgebiet früher war und wie es sich verändert hat.



Abb. 3: nächtlicher Workshop an der Mittelschule Höchst (eigene Aufnahme, 2010)

### 3.2.3 Workshop III: Präsentation und erste Ergebnisdiskussion

In einem dritten Workshop wurden Eindrücke, Gespräche und Standpunkte der Jungforscher während ihrer Datenerhebung erfasst und diskutiert um gemeinsam nach möglichen Lösungen zu suchen.

## 3.3 Fragebögen

Ein wesentlicher Bestandteil des Projektes raumart.vivo konzentrierte sich auf die Frage der Wahrnehmung des Rohrspitzes durch die lokale Bevölkerung unterschiedlichen Alters. Um quantifizierbare Aussagen treffen zu können, wurden zum einen Fragebögen für Schüler der 3. und 4. Klassen der Mittelschule Höchst und zum anderen für deren Eltern, Verwandte,

Freunde und Bekannte entwickelt (siehe Anhang). Ein Großteil der Fragebögen wurde nach Absprache mit der jeweiligen Lehrkraft während des Unterrichts direkt von der raumart.vivo-Projektgruppe an die Schüler verteilt, einen kleineren Teil der Fragebögen wurden von den Lehrern verteilt.

Die Erwachsenen wurden mit Hilfe von Fragebögen erreicht, die gemeinsam mit den Schülern der Klasse 3c erarbeitet wurden und die die Schüler im Rahmen eines Forschungsauftrags über die Winterferien in ihrer Familie und im Bekanntenkreis ausfüllen ließen.

### 3.4 Interaktionskarten

Ziel des Projektes raumart.vivo ist nicht nur darzustellen, *wie* Schüler, deren Eltern, Großeltern und Bekannte den Rohrspitz wahrnehmen, sondern auch *wo* die meisten Interaktionen stattfinden. Aus diesem Grund baten wir die Beteiligten, das Aufeinandertreffen von Personen in eine Karte einzuzeichnen, sowie die Interaktionen mit deren Umgebung zu visualisieren. Um die Bedeutung dieser Aufeinandertreffen vor Ort genauer bestimmen zu können, wurden die Beteiligten gebeten, eine Bewertung nach Schulnoten von 1 (sehr wichtige Interaktion) bis 5 (keine wichtige Interaktion) für die von ihnen eingezeichneten Orte vorzunehmen. Zur weiterführenden Berechnung und Visualisierung wurde diese Skala invertiert (5 = sehr wichtig, 1 = nicht wichtig). Die eingezeichneten Orte wurden als Polygone digitalisiert, nach Interaktionsart klassifiziert (Mensch-Mensch, Mensch-Umwelt, Umwelt-Umwelt Interaktion) und mit einem geographischen Informationssystem verortet. Anschließend wurden die Polygone miteinander verschnitten und auf der Basis ihrer Bewertungen aufsummiert.

Die Ergebnisse werden im Kapitel 5.2 genauer vorgestellt.

## 4 Details zu den Erhebungen

### 4.1 Forschungsaufträge an die Jungforscher

Insgesamt wurden 15 Interviews (Einzel- und Gruppeninterviews) und eine Beobachtung durch die Schüler durchgeführt. 27 Personen wurden befragt, davon waren 82 Prozent Verwandte (Eltern, Großeltern oder andere Verwandte) und 18 Prozent Bekannte (Nachbarn, Verkäufer, Bewohner im Altersheim, etc.) aus der Umgebung.

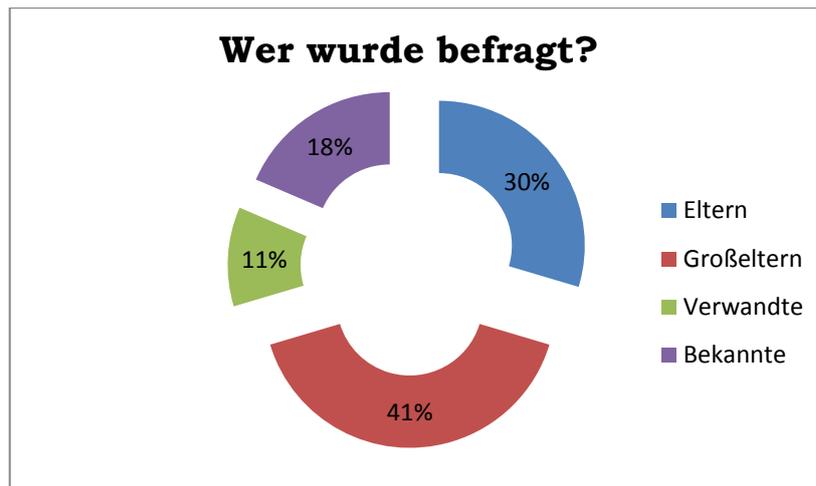


Abb. 4: Befragte bei Interviews

## 4.2 Fragebögen

Insgesamt wurden 263 Fragebögen ausgefüllt. Darunter waren 88 Schüler der dritten Klassen und 79 Schüler der vierten Klassen der Mittelschule Höchst. 96 von Erwachsenen ausgefüllte Fragebögen finden ebenfalls Eingang in die Auswertung.

Insbesondere bei der Schülergeneration wird dadurch eine hohe Repräsentativität erzielt, da über die Mittelschule Höchst ein sehr großer Teil der lokalen Jugendlichen (der 3. und 4. Klassen) erreicht werden konnte, die größtenteils in Höchst wohnhaft sind und zwischen zwölf und 15 Jahre alt sind.

### 4.2.1 Wohnorte und Alter der befragten Jugendlichen

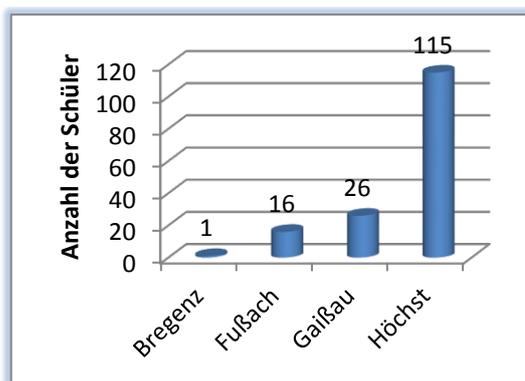


Abb. 5: Wohnorte der befragten Jugendlichen

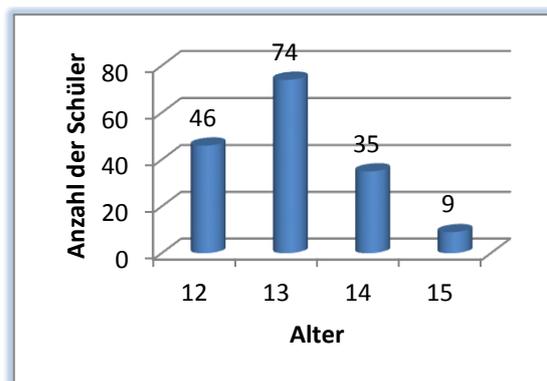


Abb. 6: Alter der befragten Jugendlichen

### 4.2.2 Herkunft der Schüler

Die Mehrheit der befragten Jugendlichen und deren Familien stammen aus dem Rheintal. Etwas mehr als ein Zehntel der Familien der Jugendlichen ist aus anderen Teilen Österreichs in das Alpenrheintal gezogen, von ca. 7 Prozent der Schüler stammt ein Elternteil aus dem

Rheintal und der andere Teil nicht. Fast 24 Prozent der Familien der Schüler sind aus dem Ausland zugezogen.

Überblick:

<b>Herkunft der Familien der Jugendlichen</b>	<b>Anzahl in Prozent</b>
Familie stammt aus dem Rheintal	57%
Familie stammt aus anderen Teilen Österreichs	12%
Ein Elternteil stammt aus dem Rheintal, der andere nicht	7%
Familie stammt aus dem Ausland	24%
<b>Gesamtergebnis</b>	<b>100 %</b>

Tab. 1: Herkunft der Familien der befragten Jugendlichen

#### 4.2.3 Herkunft der Befragten gesamt

Die Stichprobe von 262 Fragebögen umfasst sowohl die Fragebögen, die an die Schüler ausgeteilt wurden (insgesamt 167 Fragebögen), sowie die Fragebögen, die die Schüler ihren Eltern, Verwandten und Bekannten ausgeteilt haben.

<b>Herkunft der Familien aller Befragten</b>	<b>Herkunft absolut</b>
Familie stammt aus dem Rheintal	65 %
Familie stammt aus anderen Teilen Österreichs	10 %
Ein Elternteil stammt aus dem Rheintal, der andere nicht	6 %
Familie stammt aus dem Ausland	19 %
<b>Gesamtergebnis</b>	<b>100 %</b>

Tab. 2: Herkunft der Familien aller Befragten

## 5 Der Rohrspitz und seine Wahrnehmung

### 5.1 Perzeption eines Naturschutzgebietes, des Rohrspitzes und dahinterliegende Bedeutungen

#### 5.1.1 Wie stellen sich die Befragten ein Naturschutzgebiet vor?

Schüler-, Eltern- und Großelterngeneration wurden im Fragebogen in Form eines semantischen Differentials nach ihren Vorstellungen zu einem Naturschutzgebiet befragt. Stellvertretend für die gegebenen Antworten soll auf die Kategorie „schützenswert“ bzw. „nicht schützenswert“ eingegangen werden, da hier die größten Abweichungen erkenntlich waren.

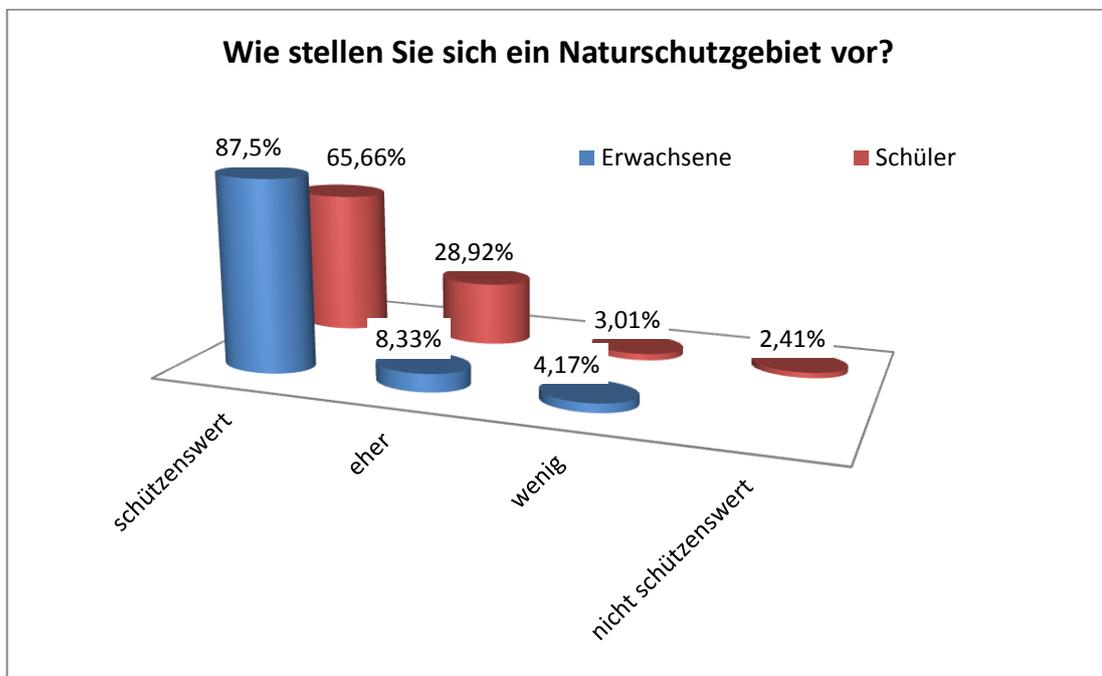


Abb. 7: Vorstellung eines Naturschutzgebietes

Wie erwähnt, zeigte die Kategorie „schützenswert – nicht schützenswert“ den größten intergenerationellen Unterschied. Hier scheint der Schutzgedanke bei der Erwachsenengeneration wichtiger zu sein, was sich zum einen darin niederschlägt, dass die Kategorie „schützenswert“ bei den Erwachsenen sehr viel häufiger vergeben wurde, zum anderen die Kategorie „nicht schützenswert“ bei den Erwachsenen gar nicht genannt wurde.

### 5.1.2 Kennen die Befragten den Rohrspitz?

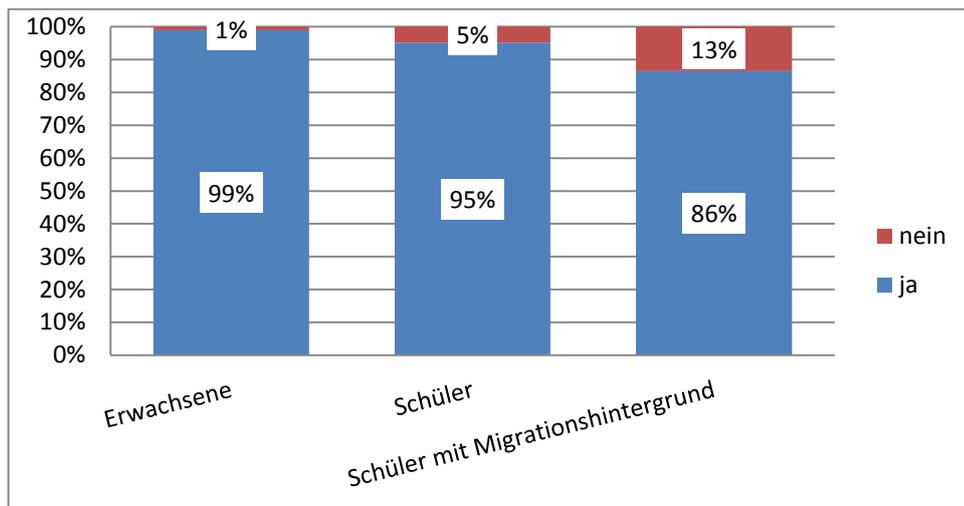


Abb. 8: Kennen die Befragten den Rohrspitz?

Um herauszufinden wie die Ergebnisse aus der Befragung zum Rohrspitz eingeschätzt werden können, wurde die Frage formuliert, ob der Rohrspitz bei den Befragten bekannt ist. Das Ergebnis zeigt, dass der größte Teil der Befragten den Rohrspitz kennt, seine Bekanntheit jedoch auch vom Migrationshintergrund der Befragten abhängig ist. So kennen beispielsweise über 13 Prozent der Schüler mit Migrationshintergrund (d.h. mindestens ein Familienteil aus dem Ausland) den Rohrspitz nicht, was vermutlich mit der Tatsache zusammenhängt, dass ihre Eltern mit ihnen diesen Ort nicht besuchen.

### 5.1.3 Naturschutzgebiet Rohrspitz

Dass der Rohrspitz als Naturschutzgebiet ausgewiesen ist, war besonders bei den Erwachsenen bekannt. Erstaunenswerterweise wussten 35 Prozent der Jugendliche dies nicht (vgl. Abb. 9).

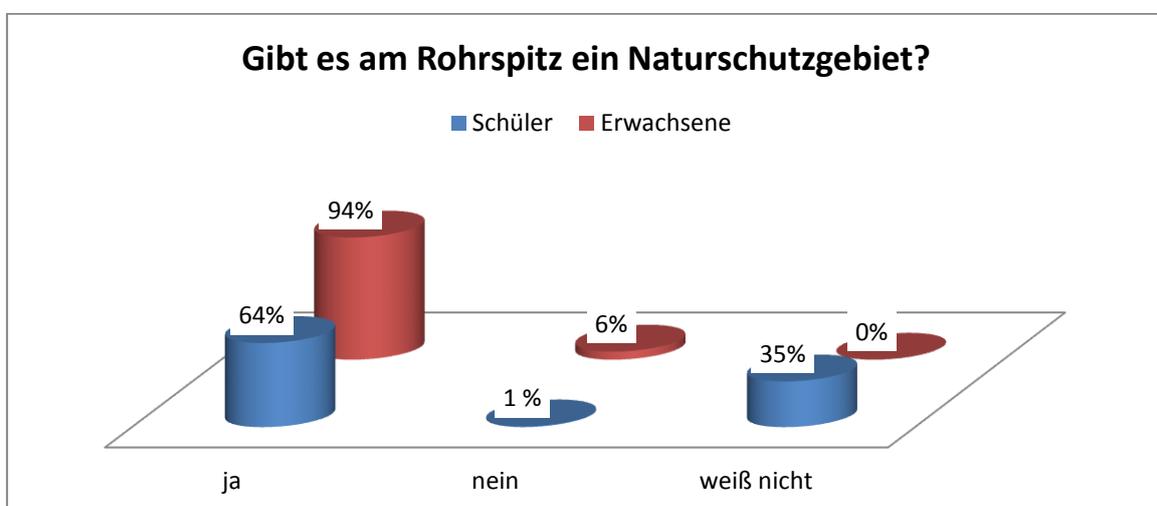


Abb. 9: Bekanntheit des Naturschutzgebietes am Rohrspitz

#### 5.1.4 Ist der Rohrspitz etwas Besonderes?

Die darauffolgenden Fragen versuchten herauszufinden, welche generelle Bedeutung dem Rohrspitz seitens der Kinder und Jugendlichen als auch von Seiten der Erwachsenen eingeräumt wird. Es wurde daher die Frage gestellt, ob der Rohrspitz etwas Besonderes sei. Die darauffolgenden Fragen versuchten herauszufinden, welche generelle Bedeutung dem Rohrspitz seitens der Kinder und Jugendlichen als auch von Seiten der Erwachsenen eingeräumt wird. Es wurde daher die Frage gestellt, ob der Rohrspitz etwas Besonderes sei. Die gegebenen Antworten bilden ein interessantes Ergebnis ab. Erstens lassen sich zwischen den Generationen relativ deutliche Unterschiede herausstellen, zweitens ist eine abweichende Bewertung nach Herkunft der befragten Schüler identifizierbar. Während die ältere Generation den Rohrspitz als etwas „Besonderes“ sieht (96 Prozent), ist bei den Schülern die Zustimmung geringer ausgeprägt (88 Prozent).

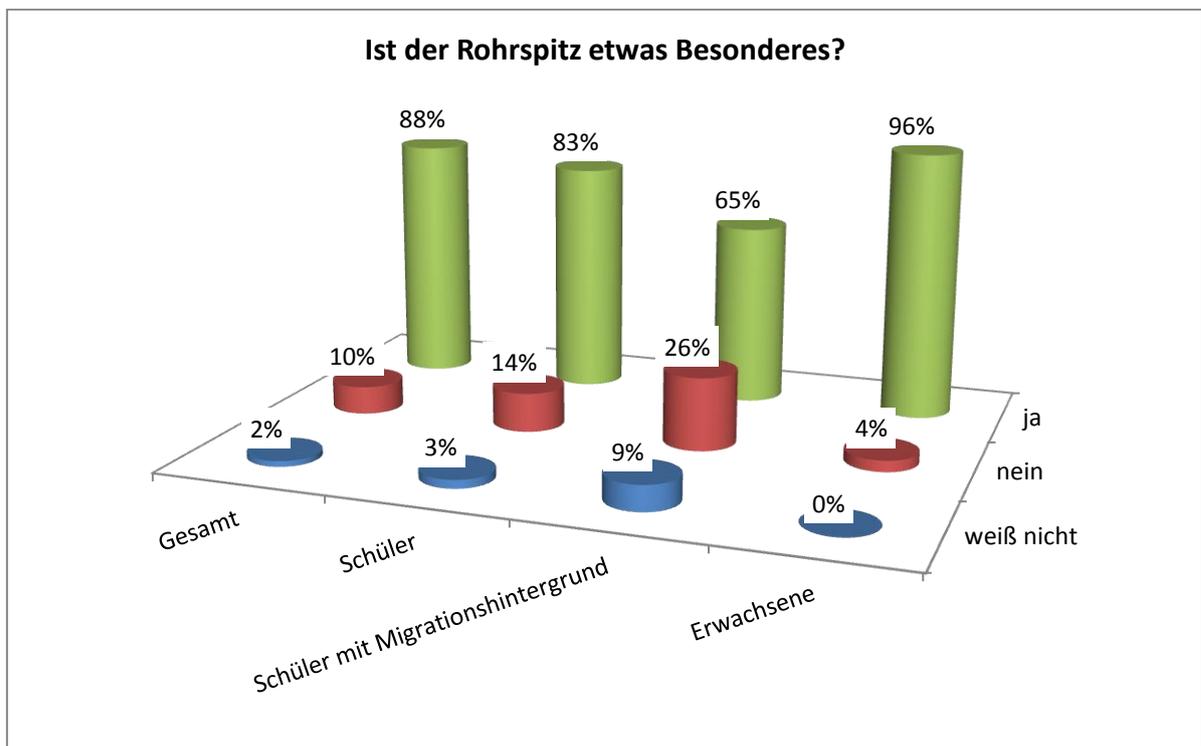


Abb. 10: Wird der Rohrspitz als etwas Besonderes gesehen?

Bei Schülern mit Migrationshintergrund (mindestens ein Elternteil aus dem Ausland) ist die Wahrnehmung des Rohrspitzes als „etwas Besonderes“ um nahezu 20 Prozent geringer, als bei den einheimischen Schülern. Die Antwort „nein“ (= der Rohrspitz ist nichts Besonderes) wurde bei Schülern mit Migrationshintergrund nahezu doppelt so oft gegeben, wie im Vergleich zu Schülern, die aus der Region stammen.

Zusammenfassend kann gesehen werden, dass sowohl die Eltern/Großelterngeneration wie auch die Jugendlichen eine große Bedeutung des Schutzes eines Naturschutzgebietes erkennen. Direkt angesprochen auf den Rohrspitz und seine Bedeutungszuweisung eines Naturschutzgebiets, ist das Bewusstsein, es mit einem Naturschutzgebiet zu tun zu haben bei Erwachsenen leicht höher. Die beiden obigen Punkte zusammenfassend ist folglich auch die Bedeutung des Gebietes für die einzelnen Gruppen gegeben.

Wie in den nachfolgenden Analyseschritten gesehen werden kann, rückt dieser Gedanke des Naturschutzgebietes beim Aufenthalt in den kognitiven Hintergrund. Andere (Freizeit-) Aktivitäten stehen im Vordergrund.

Auf die Frage warum der Rohrspitz etwas Besonderes sei, wurden interessante und mitunter sehr unterschiedliche Antworten gegeben, von welchen sich unterstehend ein Auszug befindet:

Schüler:

*„Er zeigt uns wie schön die Natur sein kann“*

*„Keine Ahnung. Gute Pizza (y) :D“*

*„weil viele verschiedene Pflanzen und Tiere dort leben“*

*„weil es für die Menschen erholsam ist und es Natur pur ist“*

*„Gefällt mir nicht wirklich“*

*„Weil man dort baden chillen, spazieren gehen kann und es gibt auch Restaurant zum Essen“*

*„Im See zum gabada go“*

*„Natur pur!“*

*„Ihn gibt es nicht überall“*

*„Man kann dort baden, Rad fahren, segeln, spazieren gehen, bootfahren, Wakeboard fahren und vieles mehr, darum finde ich den rohrspitz einfach spitze, auch weil man am Morgen Vögel bzw.: Tierstimme lauschen kann“*

## Erwachsene:

„Einziges naturbelassenes Ufer am Bodensee“

„Sehr wichtiges Erholungsgebiet für Einheimische! Sehr wichtiges Rückzugsgebiet für viele Tierarten“

„Ein Paradies“

„Natur, Grillplatz, Baden, Spaß alles ist anzutreffen“

„Weil es "noch" Natur ist.“

„Weil es nicht mehr oft so viel Natur gibt, die man erleben darf.“

### 5.1.5 Wie wichtig ist der Rohrspitz für die Umgebung?

Wie wichtig der Rohrspitz für die Umgebung und das Alpenrheintal gesehen wird, zeigen die nachfolgenden Resultate. Die Einzelergebnisse zeigen deutlich, dass die älteren Generationen den Rohrspitz als wichtigeren Ort für die Umgebung empfinden, da knapp 80 Prozent von ihnen die genannte Frage mit „sehr“ beantworteten. Bei den Kindern und Jugendlichen wurde diese Kategorie deutlich weniger häufig (knapp 50 Prozent) als zutreffend erachtet. Trotzdem bleibt erwähnenswert, dass die Schüler, in Bezug auf die Wichtigkeit des Rohrsptizes für die Umgebung, insgesamt ebenfalls „positive“ Bewertungen abgegeben haben. Der generationelle Unterschied sticht somit hervor.

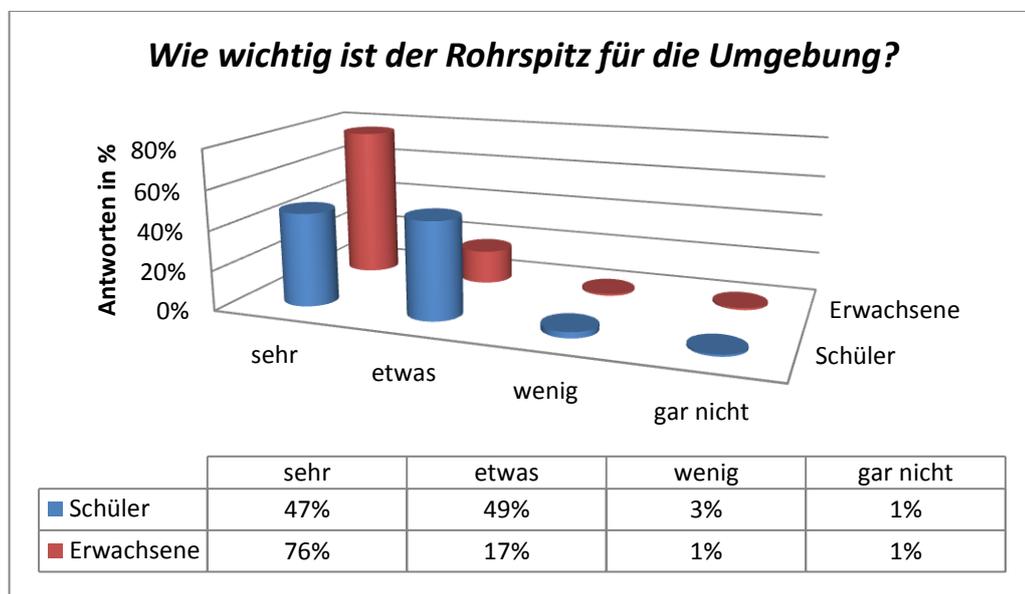


Abb. 11: Wichtigkeit des Rohrsptizes für die Umgebung

### 5.1.6 Wie wichtig ist der Rohrspitz für die Lebensqualität im Rheintal?

Die Auswertung dieser Frage ergibt ein ähnliches Bild, wie die vorhergehende Frage. Lokalität und Regionalität stehen, was die zugeschriebene Bedeutung angeht, für die Befragten somit auf einer Ebene.

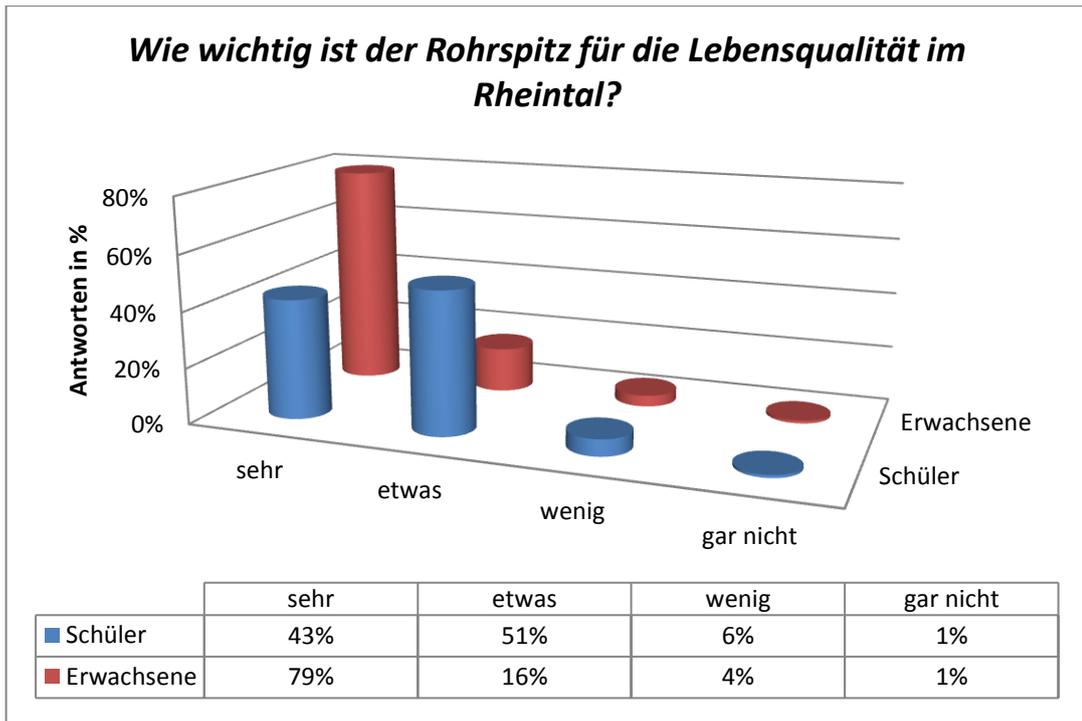


Abb. 12: Wichtigkeit des Rohrspitzes für die Lebensqualität im Rheintal

## 5.2 Interaktion am Rohrspitz und Auswertung

Vor den Erhebungen mit den Beteiligten wurde von den Autoren eine erste Recherche zum Rohrspitz durchgeführt. Aufgrund der intensiven Berichterstattung zu einzelnen Konflikten am Rohrspitz war die Befürchtung, dass die Ergebnisse von diesen Auseinandersetzungen überschattet würden. Da mit diesem Projekt nicht „alte Gräben“ vertieft oder neue aufgerissen werden sollen, sondern an tieferen Ebenen die Bedeutung, Funktion und tatsächliche Nutzung des behandelten Gebiets am Rohrspitz angesetzt wird, ist es gelungen, eine andere Sichtweise abseits von bestehenden Konflikten und Konfliktpotentialen zu entwickeln.

Folgende Erkenntnisse werden aus dieser geographischen Analyse gewonnen:

- 1. Die meisten Interaktionen finden an den Hotspots Hafen Höchst, im Gebiet um das Seerestaurant Glashaus und Rohrspitz Yachting Salzmann GmbH und an den dazwischen liegenden Badeplätzen, sowie am Radweg am Polderdamm statt.*

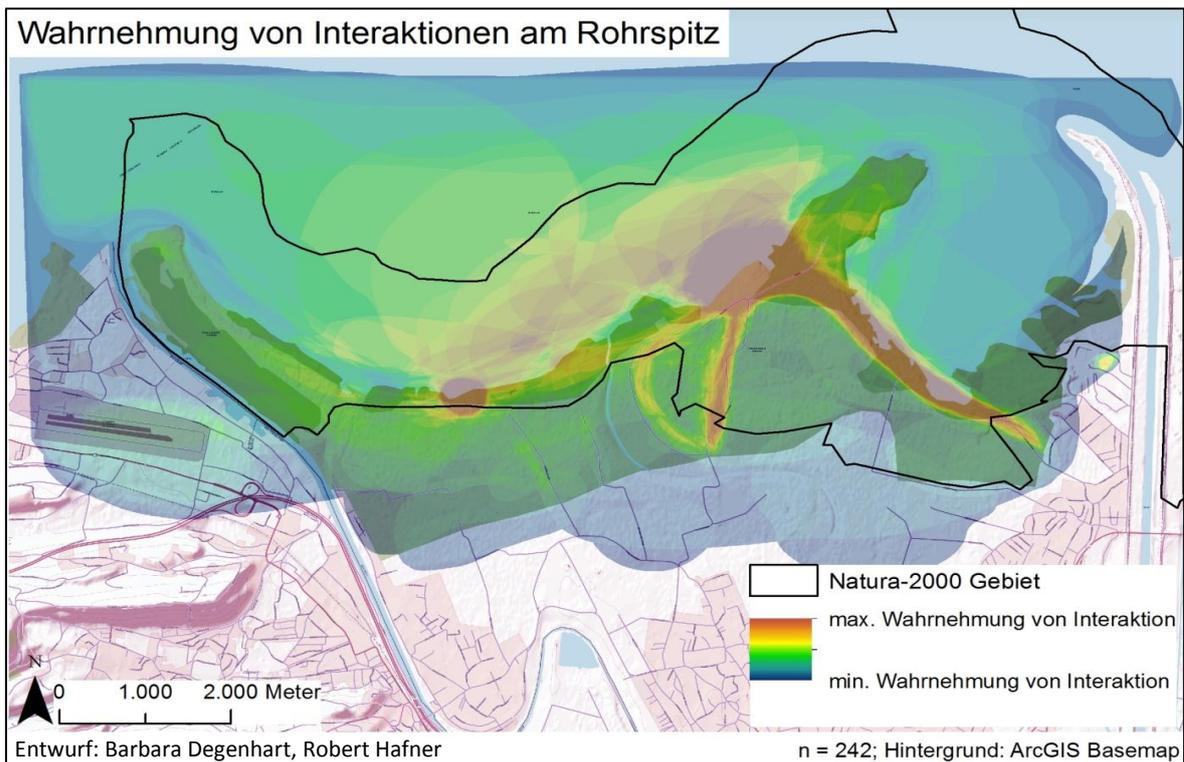


Abb. 13: Wahrnehmung von Interaktionen am Rohrspitz

Betrachtet man die Wahrnehmung von Interaktionen, das Aufeinandertreffen und Kommunizieren von Menschen untereinander, die Bewusstwerdung vom Austausch der Menschen mit der Natur und natürlichen Interaktionsarten, so ist deutlich wahrzunehmen, dass dort wo menschliche Infrastruktur vorhanden ist, die meisten Aktivitäten stattfinden. Dabei ist besonders hervorzuheben, dass die nicht-motorisierte Fortbewegung (zB Spazieren, Radeln, Skaten) im Natura-2000-Gebiet von großer Bedeutung ist. Insbesondere der Polderdamm erfreut sich besonderer Beliebtheit. Weiters ist auffallend, dass der See an sich sehr stark als Ort der Kommunikation (verbal, nonverbal) bewertet wird. Aus der Abbildung 14 ist deutlich abzulesen, dass die Interaktion am Wasser zwischen den beiden Hotspots Hafen Höchst und Glashaus/Salzmänn (und vorwiegend im Natura2000-Gebiet) auf konstantem Niveau hält und überdies hinaus eine breite Fläche einnimmt. Schwimmen, Bootsfahren und Fischen sind dabei die genannten Hauptaktivitäten, wobei auch das Aufeinandertreffen von Menschen und der Fische und Vogelwelt immer wieder thematisiert wurde.

## 2. Die meiste Interaktion wird um das Seerestaurant Glashaus wahrgenommen.

Wird die obige Karte dreidimensional dargestellt, so erkennt man sehr deutlich, dass das Seerestaurant Glashaus als der Ort mit höchster Interaktion wahrgenommen wird. Freunde treffen, essen gehen, kurzum Freizeit mit anderen Menschen verbringen steht

dabei im Vordergrund. Generell wird von den befragten Anrainern wieder das Gebiet zwischen Glashaus und Salzmann als Hotspot der Interaktionen dargestellt. Besonders interessant ist, dass der Hafen Höchst eine Kommunikationsinsel im Natura-2000 Gebiet darstellt.

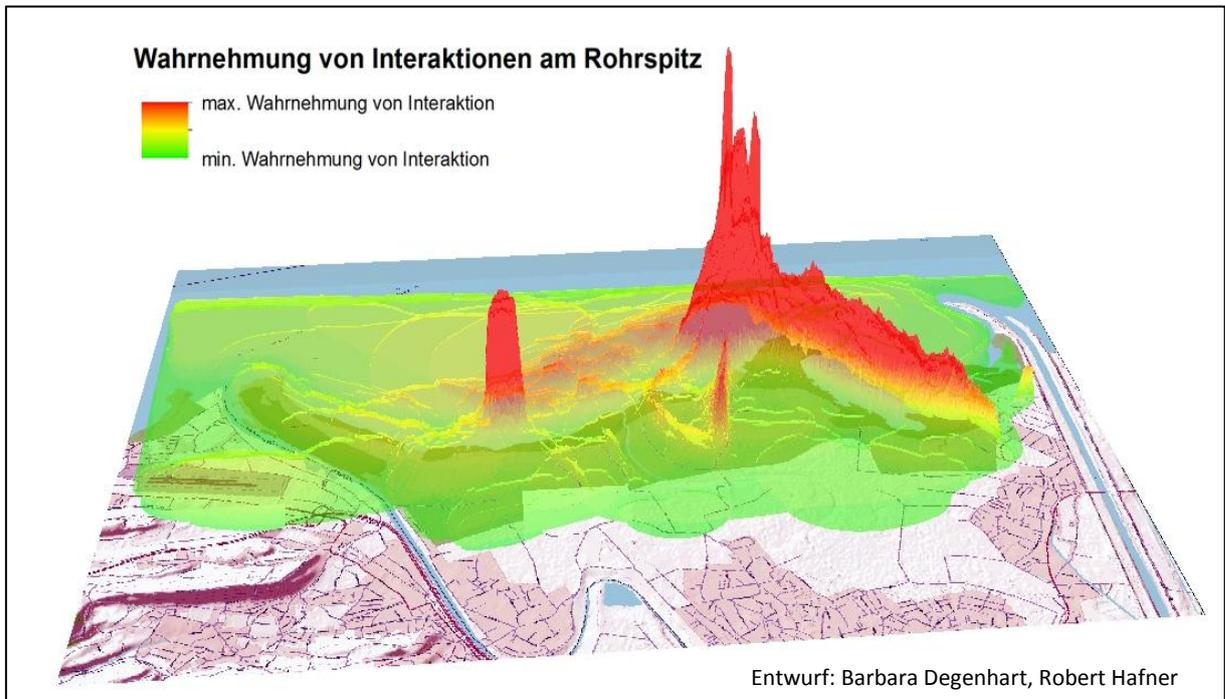


Abb. 14: Wahrnehmung von Interaktionen am Rohrspitz

### 3. *Interaktion zwischen Menschen wird allgemein mehr wahrgenommen.*

Unsere Ausgangseinschätzung war, dass im Natura-2000 Gebiet die Umwelt auf jeder Analyseebene im Vordergrund stehen würde. Betrachtet man jedoch die Karte in Abbildung 16 der Wahrnehmung von Mensch-Mensch und Mensch-Umwelt Interaktionen, so stellt man fest, dass 80 Prozent der Interaktionen im Natura-2000 Gebiet von Kommunikation zwischen Menschen und 10,1 Prozent von Interaktion mit der Natur dominiert sind. Somit zeigt sich auf deutliche Weise, dass die Nutzung des untersuchten Gebietes vorwiegend für menschlichen Kontakt wichtig ist. Dabei ist naheliegend, dass jene Orte mit Infrastruktur von dieser Interaktionsart bevorzugt werden. Der Austausch mit der Natur steht dahingegen im Hintergrund und wird hauptsächlich in nicht oder nur wenig erschlossenen Teilen des Gebietes vorrangig.

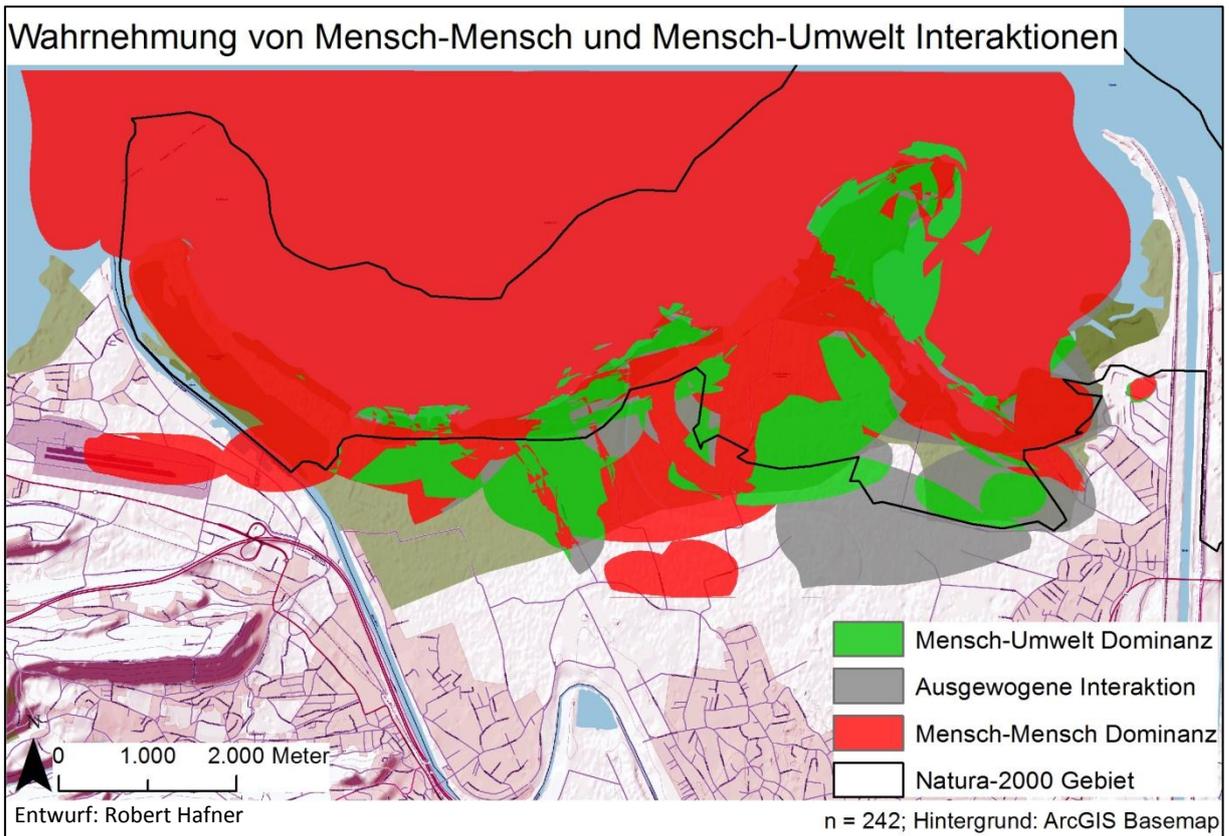


Abb. 15: Wahrnehmung von Mensch-Mensch und Mensch-Umweltinteraktionen

### 5.3 Der Rohrspitz über Zeit

Ein wichtiges Erkenntnisinteresse richtet sich auf die Akteure und ihre Einflüsse auf den Rohrspitz. Wie die Abbildung 17 unten zeigt, spielten vor allem Aktivitäten im Freizeit- und Tourismusbereich im Zusammenhang mit dem Bodensee eine zentrale Rolle. Unterschiedlichste Akteure trafen bereits damals aufeinander.



Abb. 16: Akteure im Naturschutzgebiet (damals)



Abb. 17: Aktivitäten (damals)

### 5.3.1 Wahrnehmung und Konflikte

Bei einer abgekoppelten Betrachtungsweise der vorangegangenen Ergebnisse ist es naheliegend, dass sich durch die Interaktion verschiedenster Akteure und deren unterschiedliche Nutzung des Naturschutzgebietes ein erhöhtes Potential für Probleme und Konflikte ergibt. Vorangegangene Recherchen vor allem im Bereich der Berichterstattung um den Rohrspitz unterstützten diese Annahme.

Die Ergebnisse der Jungforscher zeigten jedoch ein differenzierteres Bild. Die Hälfte der Verwandten/Bekanntem sprechen von keinen wahrgenommenen Konflikten in der Vergangenheit. Rund ein Drittel der Befragten konnte Probleme/Konflikte am Rohrspitz feststellen (vgl. Abb. 20).

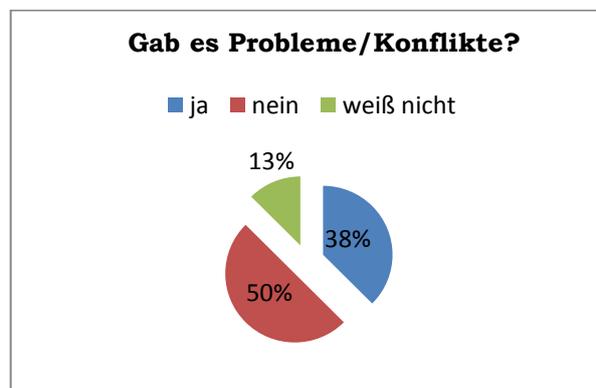


Abb. 18: und Abb. 19: Probleme und Konflikte am Rohrspitz (damals)

Um ein vergangenes aber auch gegenwärtiges Bild zu erhalten, wurden die Verwandten/Bekanntem gefragt, ob sie Veränderungen gegenüber früher feststellen konnten (vgl. Abb. 21). Es konnte ein Wandel der menschlichen Aktivitäten, aber auch der Umwelt erkannt werden: Sportaktivitäten nahmen zu, Fauna und Flora veränderte sich. Damit verbunden waren auch Veränderungen die Mensch und Umwelt gemeinsam betrafen. Menschliche Eingriffe (mit 84 Prozent) stellten dabei die Hauptursache für einen Wandel dar. Somit ist auch aus der Sicht der Wahrnehmung deutlich zu erkennen, dass der Mensch am Rohrspitz eine zentrale Rolle spielt. Der reine Schutzgedanke steht in der Praxis seit jeher im Hintergrund. Die veränderten Nutzungsstrukturen werden auch anhand der zunehmenden Infrastruktur, und somit durch vermehrte Eingriffe in die Natur deutlich. Wird zum Beispiel ein Teil der Straße asphaltiert, können Skater oder Personen mit eingeschränkter Mobilität den veränderten Infrastrukturbereich nutzen. Das Gebiet wird durch die Diversifizierung des

Angebots auch für eine größere Bevölkerungsgruppe attraktiv. Interessant dabei ist natürlich auch, inwiefern durch Veränderungen vor Ort die Paradigmen von „Schützen und Nützen“ in Einklang gebracht werden können.

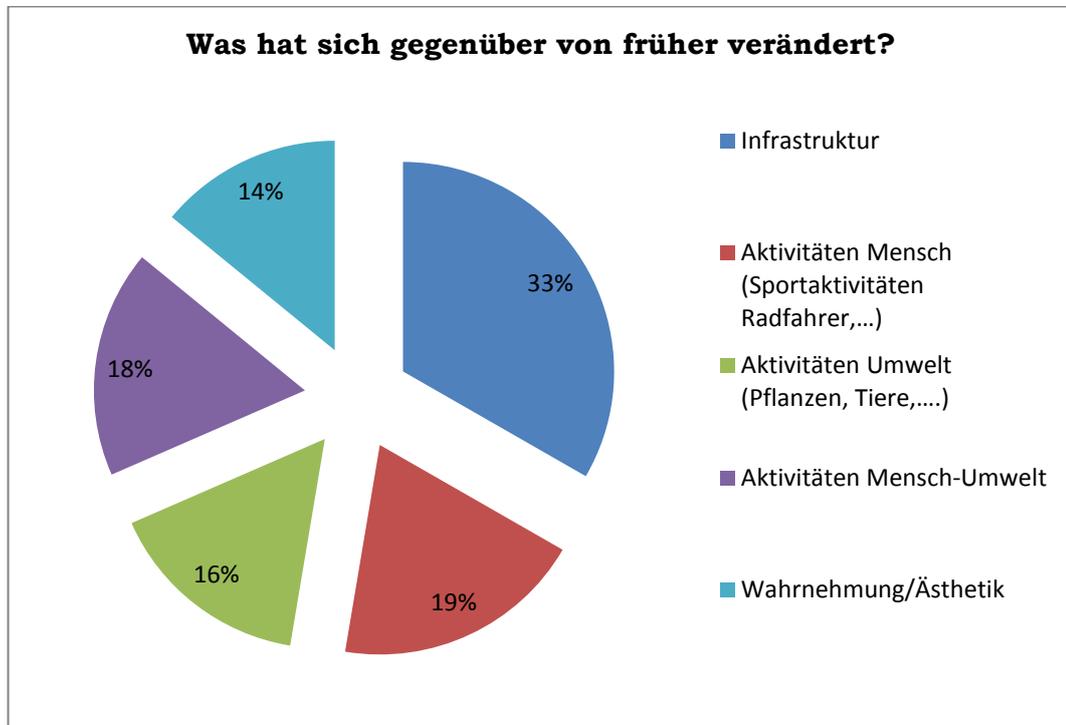


Abb. 20: Veränderungen des Naturschutzgebietes am Rohrspitz

### 5.3.2 Wie wird der Rohrspitz heute gesehen und wie sollte er in Zukunft aussehen?

#### 5.3.2.1 Der Rohrspitz ist ein Ort der...

Diese Frage ergibt ein interessantes Ergebnis. Im Fragebogen wurde gefragt, welches „Image“ des Ortes „Rohrspitz“ den Befragten als am zutreffendsten erscheint. Um das Ergebnis zu ermitteln, wurden die Durchschnittswerte in den jeweiligen Altersgruppen (Schüler und Erwachsene) gebildet, das Ergebnis gerundet um eine eindeutige Antwortkategorie zuweisen zu können. Als überraschend stellt sich heraus, dass bei dieser Zuschreibung die eigentlichen Problem- und Konfliktfelder am Rohrspitz (wie z.B. Verkehr, Hafen, Restaurants, Müll etc.) außen vor bleiben, bzw. der Rohrspitz hierfür nicht als repräsentativ erachtet wird und andere Funktionen und Nutzungen viel gewichtiger erscheinen. Außerdem lässt sich bei dieser Frage ein intergenerationeller Unterschied herausstellen. So empfand die Gruppe der Erwachsenen die vorgegebenen Kategorien insgesamt (Ort der Erholung, zum Freizeit verbringen, für Landwirtschaft, etc.) als zutreffender als die junge Generation. Die untenstehende Aufstellung verdeutlicht dies.

Der Rohrspitz ist ein Ort...	Antworten <u>Jugendliche</u>	Skala	Skala	Antworten <u>Erwachsene</u>	Der Rohrspitz ist ein Ort...
...der Ruhe	trifft eher zu	2	2	trifft eher zu	...der Ruhe
...der Erholung	trifft eher zu	2	1	trifft voll zu	...der Erholung
...zum Freizeit verbringen	trifft eher zu	2	1	trifft voll zu	...zum Freizeit verbringen
...zum Sport treiben	trifft eher zu	2	2	trifft eher zu	...zum Sport treiben
...für Landwirtschaft	trifft weniger zu	3	2	trifft eher zu	...für Landwirtschaft
...für Tourismus	trifft eher zu	2	2	trifft eher zu	...für Tourismus
...mit Restaurant/Bar/Kiosk	trifft weniger zu	3	2	trifft eher zu	...mit Restaurant/Bar/Kiosk
...mit viel Verkehr	trifft gar nicht zu	4	3	trifft weniger zu	...mit viel Verkehr
...der geschützt wird	trifft eher zu	2	2	trifft eher zu	...der geschützt wird
...der Natur	trifft voll zu	1	1	trifft voll zu	...der Natur

Tab. 3: Wie wird der Rohrspitz beschrieben?

Ebenso zeigt sie die für den Rohrspitz repräsentativsten Nutzungs- und Funktionskategorien – so wie sie Schüler und Erwachsene diesem Raum zuweisen. Es lässt sich herausstellen, dass gerade die Natur-, die Erholungs- und Freizeitfunktion den Rohrspitz am stärksten charakterisieren. Die Funktionen und Nutzungen des Rohrspitzes als Raum für Landwirtschaft und Verkehr (die dieser Raum zweifelsohne ebenfalls inne hat) sind in der Perzeption der Befragten nicht charakteristisch.

### 5.3.2.2 Wie ist der Rohrspitz für dich...

Antworten <u>Jugendliche</u> gesamt	Skala <u>Jugendliche</u>	Skala <u>Erwachsene</u>	Antworten <u>Erwachsene</u> gesamt
natürlich	1	1	natürlich
eher gepflegt	2	2	eher gepflegt
für Menschen zugänglich	1	1	für Menschen zugänglich
eher schützenswert	2	2	eher schützenswert
eher nicht bebaut	3	3	eher nicht bebaut
eher nicht umzäunt	3	2	eher umzäunt
eher beschildert	2	3	eher nicht beschildert
eher wenig befahren	3	2	eher viel befahren

Tab. 4: Wie ist der Rohrspitz für die Befragten?

### 5.3.2.3 Der Rohrspitz ist für mich...

Wie bei der vorhergehenden Frage wurde hier ein semantisches Differential verwendet. Zum Beantworten der Frage waren jeweils vier Antwortkategorien möglich. Diese waren:

**Der Rohrspitz ist für mich ...**  
 Kreuze in jeder Zeile an, was zutrifft.

← Was trifft eher zu? →

wichtig	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	unwichtig
aufregend	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	langweilig
vielfältig	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	eintönig
lehrreich	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	uninteressant
schön	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	hässlich
schützenswert	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	nicht schützenswert

Tab. 5: Semantische Differential der Bewertung des Rohrspitzes

### Der Rohrspitz ist für mich...

Antworten <u>Jugendliche</u>	Antworten <u>Erwachsene</u>	Antworten <u>Jugendliche</u> <u>Migrationshintergrund</u>	Antworten <u>Erwachsene</u> <u>Migrationshintergrund</u>
eher wichtig	wichtig	eher wichtig	eher wichtig
eher vielfältig	eher vielfältig	eher vielfältig	eher vielfältig
eher aufregend	eher aufregend	eher langweilig	eher aufregend
eher lehrreich	eher lehrreich	eher uninteressant	eher lehrreich
eher schön	schön	eher schön	schön
eher schützenswert	schützenswert	eher schützenswert	eher schützenswert

Tab. 6: Bewertung des Rohrspitzes

Bei dieser Frage zeigt sich, dass die Generation der Erwachsenen dem Rohrspitz in ihrer Gesamtheit eindeutig eine größere Bedeutung einräumt, was man bei Betrachtung der gegebenen Antworten leicht erkennen kann. Untersucht man die Bewertung im Hinblick auf einen Migrationshintergrund (mindestens ein Elternteil aus dem Ausland) bei Schülern und Erwachsenen lassen sich relativ deutliche Unterschiede feststellen.

Die Resultate lassen sich dahingehend erklären, da ein größerer Teil der Schüler mit Migrationshintergrund (als ohne Migrationshintergrund) den Rohrspitz nicht kennt. Es ist daher nicht verwunderlich, dass man dem, was man nicht kennt, eine tendenziell geringere (bzw. nicht positive) Bedeutung beimessen kann.

Eine Besonderheit stellt die Bewertung nach den Kategorien „aufregend-langweilig“ und „lehrreich-uninteressant“ dar. Alle Befragten, mit Ausnahme der Jugendlichen mit Migrationshintergrund stehen den Kategorien positiv gegenüber. Weitere Studien wären notwendig, um die Ursache für dieses Ergebnis zu untersuchen, insbesondere unter dem Aspekt, dass die Erwachsenen mit Migrationshintergrund den Rohrspitz sehr wohl positiv bewerten. Migration als vorrangige Erklärung scheidet hiermit aus.

#### 5.3.2.4 Was für ein Ort sollte der Rohrspitz sein?

In Anbetracht der gegenwärtigen höchst kontroversen Debatte um die zukünftige Ausgestaltung des Rohrspitzes sollten die Befragten beantworten, was für ein Ort der Rohrspitz ihrer Meinung nach sein sollte und wie zutreffend die vorgegebenen Antwortkategorien empfunden werden. Wie das untenstehende Ergebnis verdeutlicht, reichen die gegebenen Antworten zwischen Schülern und Erwachsenen nicht weit auseinander, wenngleich die Erwachsenengeneration die vorgegebenen Antworten generell als zutreffender empfindet.

Auf die Frage „Was für ein Ort sollte der Rohrspitz sein?“ gab es die vier möglichen Antwortkategorien „trifft voll zu“ (1), „trifft eher zu“ (2), „trifft weniger zu“ (3), „trifft gar nicht zu“ (4). Die unterstehende Tabelle bildet den Mittelwert der Antworten von Schülern und Erwachsenen ab.

<i>Was für ein Ort sollte der Rohrspitz sein?</i>				
<b>Ein Ort...</b>	<b>Antworten Jugendliche gesamt</b>	Skala von 1-4	Skala von 1-4	<b>Antworten Erwachsene gesamt</b>
<b>... der Ruhe</b>	trifft eher zu	1,5	1,3	trifft voll zu
<b>... für Erholung</b>	trifft eher zu	1,5	1,2	trifft voll zu
<b>... zum Freizeit verbringen</b>	trifft eher zu	1,6	1,4	trifft voll zu
<b>... zum Sport treiben</b>	trifft eher zu	1,9	1,9	trifft eher zu
<b>... für Tourismus</b>	trifft eher zu	2,3	2,2	trifft eher zu
<b>... für Landwirtschaft</b>	trifft weniger zu	2,6	2,3	trifft eher zu
<b>... mit Restaurant/Bar/Kiosk</b>	trifft eher zu	2,4	2,2	trifft eher zu
<b>... mit viel Verkehr</b>	trifft gar nicht zu	3,6	3,4	trifft weniger zu
<b>... der geschützt wird</b>	trifft eher zu	1,5	1,2	trifft voll zu
<b>... der Natur</b>	trifft voll zu	1,3	1,1	trifft voll zu

**Skala:** 1 = trifft voll zu; 2 = trifft eher zu; 3 = trifft weniger zu; 4 = trifft gar nicht zu

Tab. 7: Vorstellungen über die zukünftige Situation des Rohrspitzes

### 5.3.2.5 Wie sollte der Rohrspitz konkret verändert werden?

Interessant sind die Ergebnisse auf die Frage, inwiefern der Rohrspitz nach Meinung der Befragten konkret verändert werden sollte. Besonders spannend ist diese Frage aus dem Grund, da hier die Befragten konkrete „Wunschvorstellungen“ nach vorgegebenen Kategorien äußern konnten. Somit bilden die gegebenen Antworten auf diese Frage die Wünsche der lokalen Bevölkerung nach der konkreten zukünftigen Ausgestaltung des Rohrspitzes ab.

Summiert man die Antworten und bildet den Mittelwert, kann man nur bei wenigen Fragekategorien eine eindeutige Haltung der Befragten zu einem Mehr oder Weniger der jeweiligen Antwortkategorie feststellen. Die Fragekategorien waren hierbei: „Naturschutz“, „Parkplätze“, „Anbindung durch öffentliche Verkehrsmittel“, „Restaurants/Bars/Kioske“, „Badeplätze“, „Grillplätze“, und „Übernachtungsmöglichkeiten“. Einzelnen aufgeschlüsselt zeigen sich folgende Ergebnisse:

#### Naturschutz:

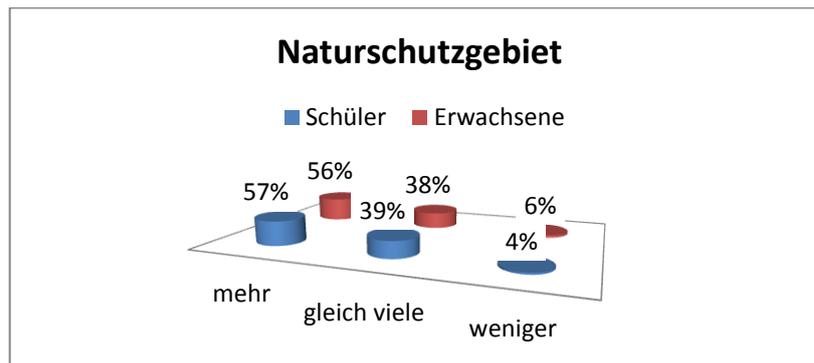


Abb. 21: Wie sollte der Rohrspitz verändert werden (Naturschutzgebiet)?

#### Parkplätze:

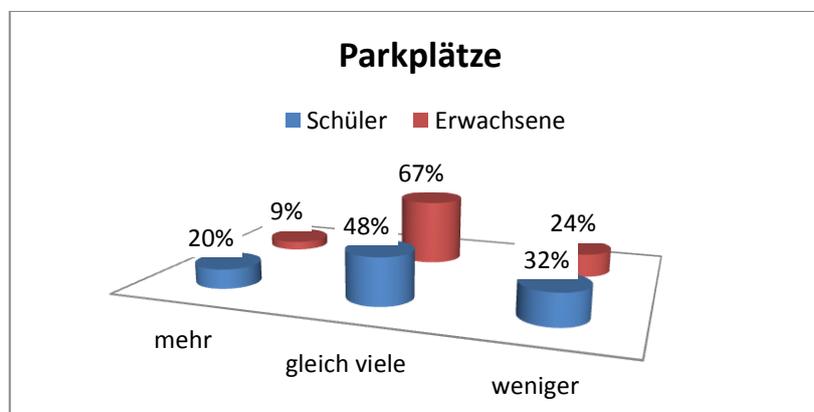


Abb. 22: Wie sollte der Rohrspitz verändert werden (Parkplätze)?

### Öffentliche Verkehrsmittel:

Betrachtet man den Rohrspitz und die Zugangsmöglichkeiten, so ist auffallend, dass das Gebiet nicht an das öffentliche Verkehrsnetz angebunden ist. In Diskussionen vor den Erhebungen wurde davon ausgegangen, dass die Anrainer eine Anbindung befürworten würden, um zum Beispiel auch Personen ohne eigenen PKW oder mit eingeschränkter Mobilität den Zugang zum Rohrspitz zu erleichtern. Entgegen der ursprünglichen Erwartungen ist der Großteil der Befragten nicht für einen Ausbau der öffentlichen Verkehrsmittel am Rohrspitz.

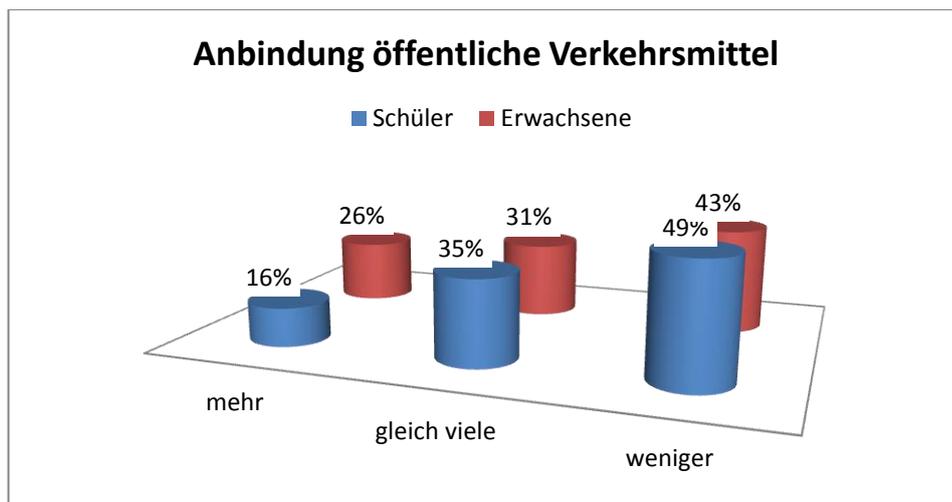


Abb. 23: Wie sollte der Rohrspitz verändert werden (Anbindung an öffentliche Verkehrsmittel)?

### Restaurants/Bars/Kioske:

Auch bei der Zahl der Restaurants/Bars/Kioske ist die Mehrheit der Schüler als auch der Erwachsenen mit der Zahl der Gastronomiebetriebe am Rohrspitz zufrieden. Die Anzahl derer, die sich mehr solcher Einrichtungen wünschen würden, ist mit der Zahl, die sich weniger Gastronomiebetriebe am Rohrspitz wünschen würde, nahezu identisch.

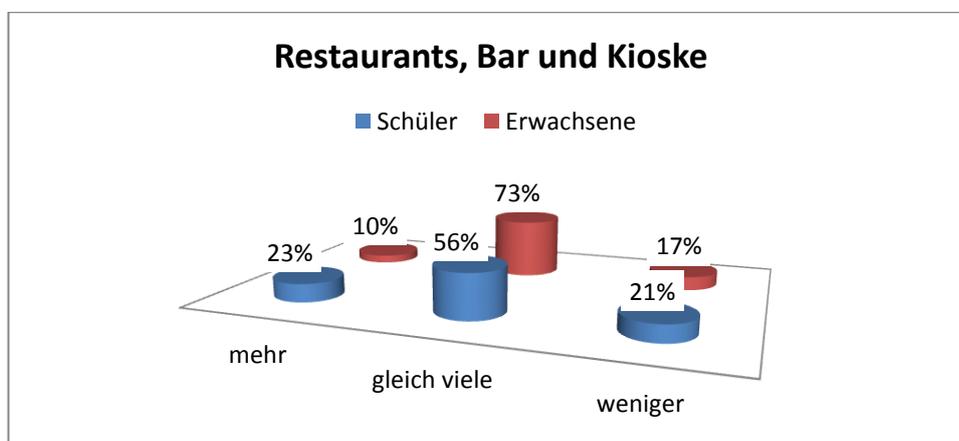


Abb. 24: Wie sollte der Rohrspitz verändert werden (Restaurant, Bar, Kioske)

### Badeplätze:

Gerade bei der Frage nach den Badeplätzen kristallisiert sich ein deutlicher Unterschied zwischen den Generationen heraus. Über die Hälfte der Schüler wünscht sich mehr Badeplätze, wohingegen sich nur ein Fünftel der Erwachsenen für ein Mehr an Badeplätzen aussprach. Dieser deutliche Unterschied mag möglicherweise damit zusammenhängen, dass die junge Generation am Rohrspitz eher badet als die Erwachsenengeneration und sich daher eher mehr Raum zum Baden wünscht.

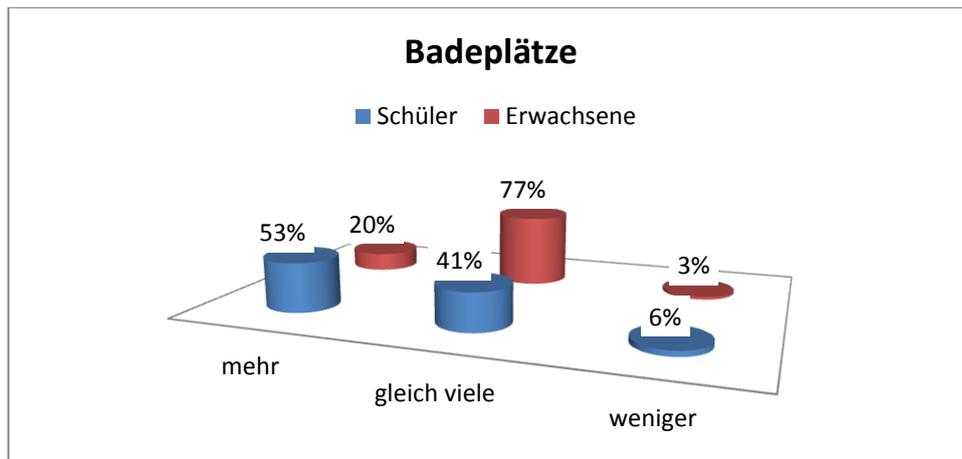


Abb. 25: Wie sollte der Rohrspitz verändert werden (Badeplätze)?

### Grillplätze:

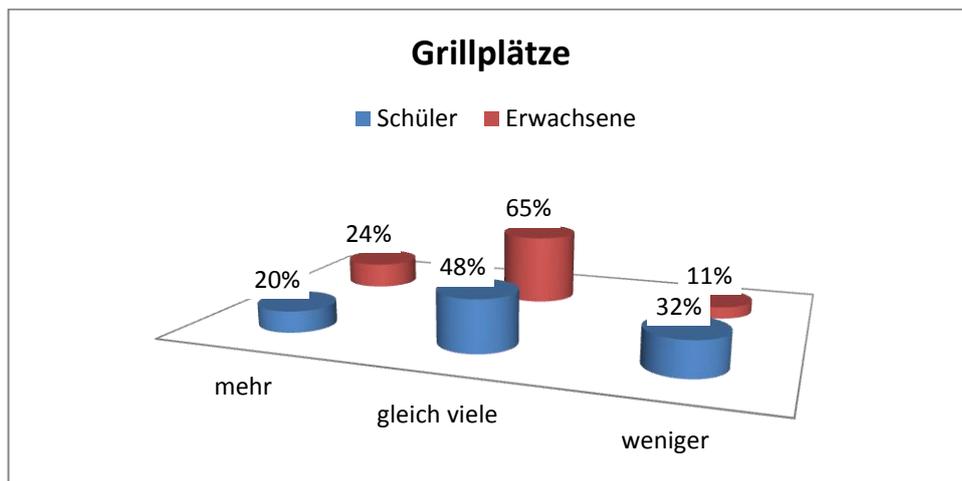


Abb. 26: Wie sollte der Rohrspitz verändert werden (Grillplätze)?

## Übernachtungsmöglichkeiten:

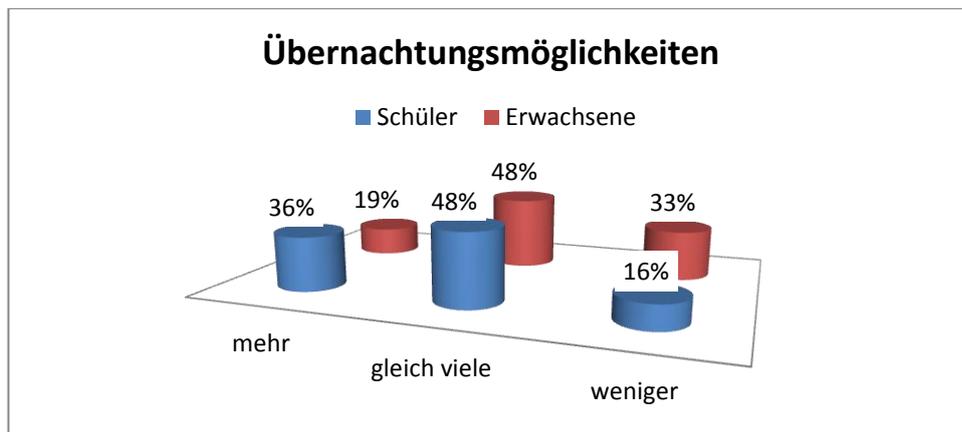


Abb. 27: Wie sollte der Rohrspitz verändert werden (Übernachtungsmöglichkeiten)?

Bei der Frage wie der Rohrspitz konkret verändert werden sollte, sind die Antworten der Schüler von ihrer Tendenz her, sehr ähnlich. In ihrer Gesamtheit sieht der Großteil der Befragten keinen oder nur einen eher geringen Handlungsbedarf was z.B. einen Ausbau der Infrastruktur angeht. Bei sehr vielen Fragen wurde am häufigsten die Antwort „gleich viel/gleich viele gegeben“. Auffällig ist jedoch das Thema Naturschutz. Gerade in diesem Bereich ist der deutlich größte Teil der Schüler wie der Erwachsenen der Meinung, dass es eines „Mehr“ an Naturschutz am Rohrspitz bedarf. Umso interessanter gestalten sich die weiteren Ergebnisse (siehe oben). Auch wenn der Naturschutz im Vordergrund steht, wünschen sich besonders die Jugendlichen mehr Parkmöglichkeiten, während die Anbindung zu öffentlichen Verkehrsmitteln eine untergeordnete Rolle spielt. Das Natura2000-Gebiet am Rohrspitz wird durchaus gerne für unterschiedliche Aktivitäten (z.B. Baden, Grillen Übernachten; die Infrastruktur wird als ausreichend angesehen) genutzt. Hier ist zu bemerken, dass die Gastronomie vor Ort von beiden Gruppen als ausreichend angesehen wird.

### 5.4 Zusammenfassung der Schüler

Die Forschungsergebnisse der Schüler wurden gemeinsam am Dritten Workshop (19. Jänner 2011) ausgearbeitet, diskutiert und im Anschluss präsentiert. Zusammenfassend wurden mit den Schülern Poster entworfen, die ihre Forschungsergebnisse widerspiegeln (vgl. Abb. 30, 31 und 32).

Die Ergebnisse der ersten Gruppe zeigen im Besonderen die verschiedenen Wahrnehmungen des Rohrsptizes der Befragten, die die Schüler durch ihre Forschung herausgefunden haben.

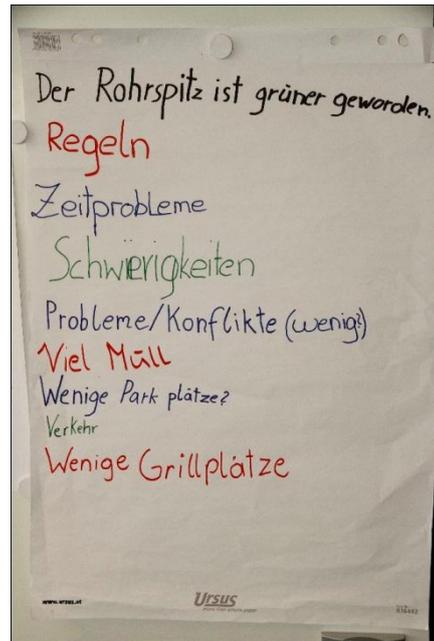
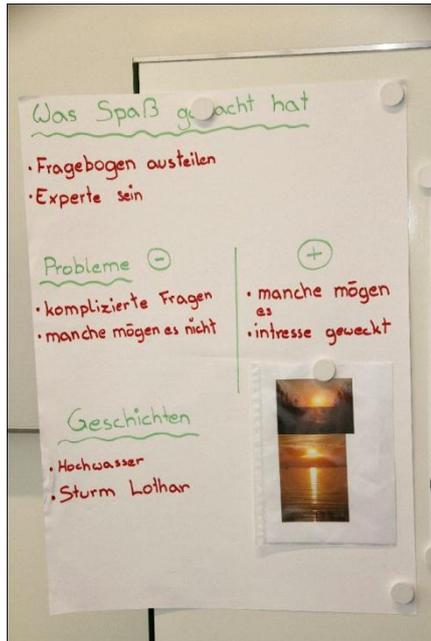


Abb. 28: und Abb. 29: Schülerposter Gruppe 1 und 2

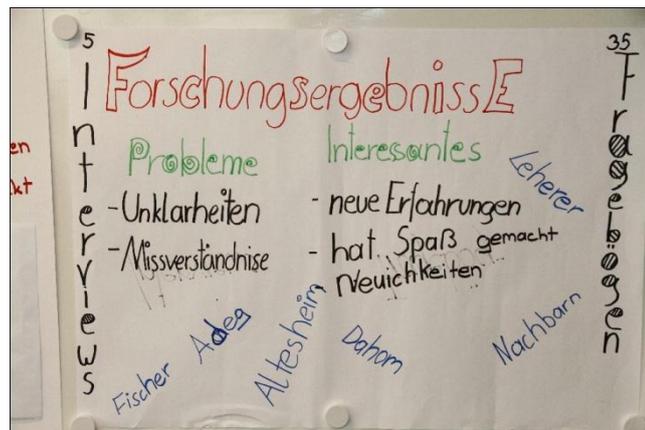


Abb. 30: Schülerposter 3

Die zwei anderen Gruppen fassten ihre Forschungsergebnisse zusammen: zum einen was ihnen an der Forschung besonders Spaß machte, aber auch auf welche Probleme sie gestoßen sind.

Abschluss des Dritten Workshops und auch das Ende der Erhebungen der Datengrundlagen für das Forschungsprojekt bildeten ein Brainstorming der Schüler. Auf Post-Its beschrieben die Schüler das gemeinsame Raumart.vivo Projekt und hielten ihre Gedanken auf Papier fest (vgl. Abb. 33 und 34).



Abb. 31: und Abb. 32: Beschreibung des raum.art Projekts durch die Schüler

Das Ergebnis zeigt das Stimmungsbild in Abb. 35. Wörter, die in Zusammenhang mit unseren drei gemeinsam durchgeführten Workshops verbunden werden, sind vor allem „interessant“, „spannend“, „Tiere“; „cool“, die auf eine positive und erfolgreiche Zusammenarbeit hinweisen.



Abb. 33: Stimmungsbild Schüler Raumart.vivo Projekt

## 6 „Schützen und Nützen“ – ein neuer Denkstil?

Ausgangspunkt des Projektes raumart.vivo bildete vor einem Jahr eine Exkursion ins Alpenrheintal im Rahmen der universitären Ausbildung. Es sollte ein Projekt im Ausbildungsschwerpunkt „Stadt- und Regionalforschung“ entstehen. Nach Gesprächen mit der Bevölkerung, der Auseinandersetzung und mit den Gegebenheiten vor Ort wurde die Aufmerksamkeit auf den Rohrspitz gelenkt, ein Ort, der oftmals als konflikträchtig und kontrovers dargestellt wurde.

Dem auf den Grund zu gehen, und dabei einen partizipativen Prozess mit den Jugendlichen der 3c Klasse der Mittelschule Höchst startend, stellte die Ausgangslage dar. Jedoch war es nicht die Aufgabe, schwelende und offene Konfliktherde anzufachen, sondern eine Grundsatzdiskussion zum Thema Naturschutz und -nutzung in den Vordergrund zu rücken. Aus diesem Grund wurde bewusst der Fokus auf Jugendliche zwischen zwölf und fünfzehn Jahre gelegt, um herauszufinden, was diese vom Rohrspitz denken, welche Aktivitäten dort attraktiv sind und welches (schützens- und nützenswerte) Potential vor Ort vorhanden ist. Dabei wurde natürlich auch darauf Wert gelegt, die Eltern/Großelterngeneration der Jugendlichen mit einzubeziehen, um eine größere Zeitspanne und weitere Perspektiven aus der Bevölkerung mit aufzunehmen.

Eines der zentralen Aspekte des Rohrsptizes ist die Nutzung des Gebietes seit jeher, sei es zum Baden, Angeln, Spazieren oder auch für wirtschaftliche Tätigkeit. Nichtsdestoweniger wird auch, wenn angesprochen, darauf aufmerksam gemacht, dass am Rohrspitz ein Natura2000-Gebiet vorhanden ist; Naturschutz wird dann mehrheitlich in den Vordergrund gestellt, ein größeres Schutzausmaß wird von den Befragten goutiert. Dabei ist interessant zu beobachten, dass bei Erwachsenen das Wissen um das Naturschutzgebiet größer ist als bei Jugendlichen. Die Besonderheit und Bedeutung des Ortes auf lokaler wie regionaler Ebene wird dabei von den Eltern/Großeltern immer wieder unterstrichen. An dieser Stelle ist auf ein wichtiges Ergebnis hinzuweisen: Während Eltern/Großeltern mit Migrationshintergrund mit den Schülern und Eltern/Großeltern ohne Migrationshintergrund übereinstimmen, dass der Rohrspitz eher lehrreich und aufregend ist, wird dieser Aspekt von Jugendlichen mit Migrationshintergrund gegenteilig bewertet. Weitere Nachforschungen wären notwendig, um diese (auch generationellen) Abweichungen erklären und Lösungsansätze finden zu können.

Ein besonderer Aspekt, der immer wieder angesprochen wird, ist die relativ geringe Wahrnehmung von Konflikten am Rohrspitz. Dahingegen spielen Interaktionen (als wertefreie Alternativen zu Konflikten) eine wichtige Rolle. Um die Hotspots der Kommunikation (verbal

und nonverbal) zu eruieren, wurden Interaktionskarten angefertigt. In einem weiteren Analyseschritt konnte gezeigt werden, dass hauptsächlich Interaktionen zwischen Menschen, im Vergleich zu Mensch-Umwelt-Beziehungen am Rohrspitz im Vordergrund stehen.

Die dichotomatische Beziehung von Schutz und Nutzung wird somit auf zwei Ebenen präsentiert: Explizit das Naturschutzgebiet ansprechend, steht der Schutz im Fokus, auf kognitiver Basis die Freizeit- und Erholungs- wie auch Wirtschaftsfunktion. Dieser Gedanke soll als Denkanstoß für weitere Diskussionen dienen, in denen die Veränderung des Rohrsplatzes zu mehr Naturschutz und gleichzeitiger Beibehaltung des breiten Spektrums an Aktivitäten vor Ort im Zentrum der Betrachtung stehen soll.

Zu guter Letzt sei nochmals darauf hingewiesen, dass der partizipative Prozess im Mittelpunkt der Erhebungen rund um das Projekt raumart.vivo stand. Bewusstseinsbildung und die Auseinandersetzung mit dem Rohrspitz, nicht nur von der Umweltseite, sondern auch der Interaktion zwischen Mensch und Umwelt, genauso wie unter Menschen, war oberstes Ziel des gesamten Prozesses. Denkanstöße wurden geliefert und von den Jugendlichen positiv aufgenommen (wie auch die oben genannten positiven Reaktionen zeigten). Jetzt liegt es an ihnen, die nächsten Schritte für eine Weiterentwicklung des Rohrsplatzes, unter Berücksichtigung aller Interessen zu übernehmen.

Als Abschluss dieses kleinen zusammenfassenden Berichts wird noch eine Auswahl von Gedanken der Befragten zum Rohrspitz präsentiert. Dies soll die unterschiedlichsten Herangehensweisen und Wahrnehmungen des Gebiets präsentieren.

## 6.1 *Impressionen der Beteiligten vom Rohrspitz*

### SCHÜLER:

- *Es ist einfach Natur Pur und es sollte so bleiben.*
- *Rohrspitz ist eher unwichtig.*
- *Es ist eine sehr schöne Gegend (zum Erholen) am Abend hingehen.*
- *Ich finde es ist ein schöner Platz für alte Menschen zum Ausruhen.*
- *Der Rohrspitz ist interessant und schön.*
- *Der Strand ist lustig zum Sandburg bauen und zum Baden das Restaurant dahinter schmeckt auch gut für die Pizza.*
- *Wunderschöne Natur sehen und genießen.*
- *Ich finde, man sollte den Rohrspitz für alle Zeiten der Welt lassen, weil er ein Naturschutzgebiet ist.*
- *Es ist wichtig dass man ihn schützt.*
- *Die Natur ist verschmutzt.*
- *Er soll so bleiben wie er ist.*

- *Ich denke, der Rohrspitz kann auch Spaß machen, z.B.: schwimmen.*
- *Für mich ist Rohrspitz ein wichtiges Naturschutzgebiet. Dafür sollte man es nicht viel ändern wegen der Tiere z.B. Ente, Fische und Uhu.*
- *Es ist sehr toll. Aber man darf nicht Salzmann umbauen.*
- *ich bin so froh, dass wir den Rohrspitz haben.*
- *Es ist ein Ort der Natur und Freizeit aber auch für Tourismus.*
- *Beim Rohrspitz soll ein Skaterplatz sein.*
- *Ich kenne den Rohrspitz nicht und weiß nichts über ihn.*
- *Viel zu wenig Naturschutz, Menschen sollten weniger die Natur verbauen und sich um die Tiere und die Umwelt kümmern. Denn wir leben nur einmal und wir haben nur eine Erde. Lass uns mehr für die Welt da sein und für den Rohrspitz.*
- *Der Rohrspitz ist ein schönes Plätzchen wenn da bloß nicht oben ohne herum laufen würden.*
- *Leckere Pizza!*
- *Er ist cool :).*
- *Man sollte den Rohrspitz mal aufräumen und den Dreck der Menschen entsorgen.*
- *Der Rohrspitz muss mehr geschützt aber auch Freizeitmöglichkeiten behalten werden.*
- *Der Rohrspitz ist ein toller Platz zum chillen.*
- *Wenn du dir mal einen schönen, ruhigen Tag machen willst, komm zum Rohrspitz.*
- *THE ROHRSPITZ IS A PLACE FOR PEACE AND LOVE.*
- *Beim Rohrspitz kann man essen, baden, übernachten, grillen und spazieren.*
- *Der Rohrspitz ist super und sollte so bleiben.*
- *Der Rohrspitz ist ein schöner Ort vom Rheintal.*
- *Dass eine Busverbindung dort hinfährt, dass man den Müll nicht auf den Boden haut.*
- *ähm (: es isch scho a gmöatliche Sach, zum chillen sind o meistens hübsche Buaba do-ta & so :-)*
- *Mir gefällt mir Rohrspitz sehr gut, da es jeder Altersgruppe Spaß macht dort hinzugehen und es viele verschiedene Möglichkeiten gibt Spaß zu machen.*
- *Der Rohrspitz ist einfach super.*
- *Der Rohrspitz braucht mehr Natur.*
- *Es soll mehr Grillplätze geben.*
- *LOL Im Sommer voll geil zum mit Kollege chillen.*
- *Es ist ein Ort für Familienausflüge und sich Erholung zu verschaffen. Aber auch für Sport und vor allem zum Radfahren.*
- *Also in der Nähe Übernachtungsmöglichkeit wäre gut.*
- *Am Rohrspitz ist es vor allem im Sommer wunderschön.*

## ERWACHSENE:

- *Es ist schön und erholsam.*
- *Erholung so lange man nicht im Sommer geht!*
- *Meine Heimat.*
- *Ein Platz der Ruhe an dem man sich entspannen kann. + Sporttreiben.*
- *Der Rohrspitz ist ein Juwel, der allen gehört, auch den Pflanzen und Tieren, und NICHT das Eigentum weniger wohlhabenden Menschen.*
- *Ein Gebiet, das für Mensch, Tier und Pflanzen sehr wichtig ist, mit einer hohen Lebensqualität.*
- *Der Rohrspitz ist ein Naturparadies mit vielen Tieren.*
- *Eine Oase der Ruhe und Erholung.*
- *Heute Naheerholungsgebiet von Höchst und Fußach.*
- *Einziges Naturschutzgebiet am Bodensee! Schützenswert! Keine baulichen Erweiterungen.*
- *Es ist ein schöner Ort der Begegnung aber auch Ruhe und wenn man respektvoll mit der Natur umgeht, breitet er vielen Menschen auch weiterhin Freunde.*
- *Bester Badeplatz und Wassersportplatz des Rheintals.*
- *Schöne Seelandschaft.*
- *Schönes Stück Vorarlberg.*
- *Der Rohrspitz/Naturschutzgebiet Rheindelta stellt die Vielfalt der Schöpfung dar.*
- *Im Gegensatz zum Bodenseeufer in der Schweiz und in Deutschland noch sehr natürlich und dies ist unbedingt zu erhalten.*
- *Der Rohrspitz gehört zu meiner Kindheitserinnerung. Wir waren arm, aber der See zum Baden hat Allen gehört. Es war einfach schön am Rohrspitz!*
- *Wunder Gottes.*
- *Schönes Gebiet! Aufs Rad und eine feine Pizza im Glashaus essen. Dazu ein kühles Bier! Fein!*
- *Eines der schönsten Gebiete an ganzen Bodensee.*
- *Ein Naturjuwel in unserer Heimat.*
- *Ein Erlebnis die Tiere zu beobachten, das ist das Allerschönste.*
- *Rohrspitz; sehr viele Touristen / Für Radfahrer macht viel Spaß.*

## 7 Literaturverzeichnis

Baier, H., Erdmann, E., Holz, R., & Waterstraat, A. (2006): Freiraum und Naturschutz: Die Wirkungen von Störungen und Zerschneidungen in der Landschaft. - 692 S.; Berlin (Springer Verlag).

Broggi, M. (2006): Alpenrheintal – eine Region im Umbau. – 319 S.; Feldkirch (Rheticus Gesellschaft).

Land Vorarlberg (2006): Vision Rheintal Dokumentation 2006- räumliche Entwicklung und regionale Kooperation im Vorarlberg Rheintal – Ergebnisse des Leitbildprozesses. – 127 S.;

Tessin, W. (2004): Freiraum und Verhalten: soziologische Aspekte der Nutzung und Planung städtischer Freiräume – eine Einführung. – 196 S.; Wiesbaden (Verlag für Sozialwissenschaften).

## **8 Anhang**

**7.1 Fragen zum Rohrspitz (Schüler)**

**7.2 Fragen zum Rohrspitz (Eltern)**

**7.3 Forschungsauftrag**

## 8.1 Fragen zum Rohrspitz (Schüler)

Klasse \_\_\_\_\_

Wie alt bist du? \_\_\_\_\_

Mädchen  Junge

In welchem Ort wohnst du? \_\_\_\_\_

Stammt deine Familie aus dem Rheintal?

ja  nein

Wenn nein, woher? \_\_\_\_\_

Wie stellst du dir ein Naturschutzgebiet vor?

Kreuze in jeder Zeile an, was zutrifft.

← Was trifft eher zu? →

natürlich	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	unnatürlich
gepflegt	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	verwildert
für Menschen zugänglich	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	für Menschen nicht zugänglich
schützenswert	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	nicht schützenswert
bebaut	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	unbebaut
beschildert	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	nicht beschildert
umzäunt	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	nicht umzäunt
wenig befahren	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	viel befahren
Anderes:	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Anderes:

Kennst du den Rohrspitz?

ja  nein

Gibt es am Rohrspitz ein Naturschutzgebiet?

ja  nein  weiß nicht

Wie kommst du zum Rohrspitz? Mehrfachnennungen sind möglich.

zu Fuß  Auto  Boot  Rad  Bus

sonstiges: \_\_\_\_\_

**Wie oft bist du am Rohrspitz?**

	<b>nie</b>	<b>selten</b>	<b>manchmal</b>	<b>oft</b>
Frühling	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Sommer	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Herbst	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Winter	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

**Wer ist deiner Meinung nach am Rohrspitz anzutreffen?**

→

Kinder	viele	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	wenige
Jugendliche	viele	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	wenige
Erwachsene	viele	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	wenige
Senioren	viele	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	wenige
Kite-Surfer, Surfer	viele	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	wenige
Bootsfahrer, Segler	viele	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	wenige
Radfahrer	viele	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	wenige
Läufer, Jogger, Walker	viele	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	wenige
Spaziergänger	viele	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	wenige
Fischer	viele	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	wenige
Bauern	viele	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	wenige
Tierbeobachter	viele	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	wenige
Politiker	viele	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	wenige
Umweltschützer	viele	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	wenige
Familien	viele	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	wenige
Touristen	viele	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	wenige
Einheimische	viele	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	wenige

**Ist der Rohrspitz etwas Besonderes?**

ja     nein

**Warum?**

---



---

**Wie wichtig ist der Rohrspitz für die Umgebung?**

sehr  etwas  wenig  gar nicht

**Wie wichtig ist der Rohrspitz für die Lebensqualität im Rheintal?**

sehr  etwas  wenig  gar nicht

**Der Rohrspitz ist ein Ort ...**

	trifft voll zu	trifft eher zu	trifft weniger zu	trifft gar nicht zu
der Ruhe	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
der Erholung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
zum Freizeit verbringen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
zum Sport treiben	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
für Landwirtschaft	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
für Tourismus	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
mit Restaurant/Bar/Kiosk	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
mit viel Verkehr	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
der geschützt wird	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
der Natur	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
weiteres:	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

**Wie ist der Rohrspitz für dich?**

Kreuze in jeder Zeile an, was zutrifft.

← Was trifft eher zu? →

natürlich	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	unnatürlich
gepflegt	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	verwildert
für Menschen zugänglich	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	für Menschen nicht zugänglich
schützenswert	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	nicht schützenswert
bebaut	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	unbebaut
beschildert	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	nicht beschildert
umzäunt	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	nicht umzäunt
viel befahren	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	wenig befahren
andere:	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	andere:

### Der Rohrspitz ist für mich ...

Kreuze in jeder Zeile an, was zutrifft.

← Was trifft eher zu? →

wichtig	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	unwichtig
aufregend	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	langweilig
vielfältig	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	eintönig
lehrreich	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	uninteressant
schön	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	hässlich
schützenswert	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	nicht schützenswert
anderes:	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	anderes:

**Wo treffen Menschen am Rohrspitz aufeinander? Wo trifft Mensch und Natur aufeinander? Zähle auf, bewerte wie wichtig es für dich ist und zeichne in die Karte auf der nächsten Seite ein:**

	Wer trifft aufeinander?	Wo treffen diese aufeinander? bitte auch in der Karte einzeichnen	Wichtigkeit (1-5) 1 sehr wichtig 5 wenig wichtig
1			
2			
3			
4			
5			
6			
7			
8			



**Gibt es Probleme am Rohrspitz (zB Verschmutzung, Lärm,...)?**

ja     nein     weiß nicht

	Welche Probleme	Wer ist vom Problem betroffen	Wichtigkeit (1-5)
1			
2			
3			
4			
5			

**Wo hast du von den Problemen gehört?**

Radio     Zeitung     Fernsehen     Daheim     Freunde  
 Internet     Schule     woanders: \_\_\_\_\_

**Was für ein Ort sollte der Rohrspitz sein?**

<b>EIN ORT ...</b>	<b>trifft voll zu</b>	<b>trifft eher zu</b>	<b>trifft weniger zu</b>	<b>trifft gar nicht zu</b>
der Ruhe	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
der Erholung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
zum Freizeit verbringen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
zum Sport treiben	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
für Landwirtschaft	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
für Tourismus	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
mit Restaurant/Bar/Kiosk	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
mit viel Verkehr	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
der geschützt wird	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
der Natur	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
weiteres:	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

**Wie sollte der Rohrspitz konkret verändert werden?**

	<b>mehr</b>	<b>gleich viel(e)</b>	<b>weniger</b>
Grillplätze	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Parkplätze	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Anbindung öffentliche Verkehrsmittel	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Naturschutz	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Restaurant/Bar/Kiosk	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Badeplätze	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Übernachtungsmöglichkeiten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Sonstiges:	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Gar nicht <input type="checkbox"/>			

**Denke kreativ und schreibe einen Satz zum Rohrspitz.**

---



---



---

**Danke für deine Mithilfe!**

## 8.2 Fragen zum Rohrspitz (Eltern)

Alter \_\_\_\_\_

weiblich  männlich

Wohnort \_\_\_\_\_

Stammt Ihre Familie aus dem Rheintal?  ja  nein

Wenn nein, woher? \_\_\_\_\_

### Wie stellen Sie sich ein Naturschutzgebiet vor?

Kreuzen Sie in jeder Zeile an, was zutrifft.

← Was trifft eher zu? →

natürlich	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	unnatürlich
gepflegt	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	verwildert
für Menschen zugänglich	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	für Menschen nicht zugänglich
schützenswert	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	nicht schützenswert
bebaut	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	unbebaut
beschildert	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	nicht beschildert
umzäunt	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	nicht umzäunt
viel befahren	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	wenig befahren
Anderes:	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Anderes:

Kennen Sie den Rohrspitz?  ja  nein

Gibt es am Rohrspitz ein Naturschutzgebiet?

ja  nein  weiß nicht

Wie erreichen Sie den Rohrspitz? Mehrfachnennungen sind möglich.

zu Fuß  Auto  Boot  Rad  Bus

sonstiges: \_\_\_\_\_

**Wie oft sind Sie am Rohrspitz?**

	<b>nie</b>	<b>selten</b>	<b>manchmal</b>	<b>oft</b>
Frühling	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Sommer	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Herbst	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Winter	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

**Wer ist Ihrer Meinung nach am Rohrspitz anzutreffen?**

→

Kinder	viele	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	wenige
Jugendliche	viele	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	wenige
Erwachsene	viele	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	wenige
Senioren	viele	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	wenige
Kite-Surfer, Surfer	viele	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	wenige
Bootsfahrer, Segler	viele	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	wenige
Radfahrer	viele	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	wenige
Läufer, Jogger, Walker	viele	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	wenige
Spaziergänger	viele	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	wenige
Fischer	viele	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	wenige
Bauern	viele	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	wenige
Tierbeobachter	viele	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	wenige
Politiker	viele	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	wenige
Umweltschützer	viele	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	wenige
Familien	viele	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	wenige
Touristen	viele	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	wenige
Einheimische	viele	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	wenige

**Ist der Rohrspitz etwas Besonderes?**

ja     nein

**Warum?**

---



---

**Wie wichtig ist der Rohrspitz für die Umgebung?**

sehr  etwas  wenig  gar nicht

**Wie wichtig ist der Rohrspitz für die Lebensqualität im Rheintal?**

sehr  etwas  wenig  gar nicht

**Der Rohrspitz ist ein Ort ...**

	trifft voll zu	trifft eher zu	trifft weniger zu	trifft gar nicht zu
der Ruhe	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
der Erholung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
zum Freizeit verbringen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
zum Sport treiben	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
für Landwirtschaft	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
für Tourismus	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
mit Restaurant/Bar/Kiosk	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
mit viel Verkehr	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
der geschützt wird	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
der Natur	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
weiteres:	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

**Wie ist der Rohrspitz für Sie?**

Kreuzen Sie in jeder Zeile an, was zutrifft.

← Was trifft eher zu? →

natürlich	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	unnatürlich
gepflegt	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	verwildert
für Menschen zugänglich	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	für Menschen nicht zugänglich
schützenswert	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	nicht schützenswert
bebaut	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	unbebaut
beschildert	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	nicht beschildert
umzäunt	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	nicht umzäunt
viel befahren	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	wenig befahren
andere:	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	andere:

### Der Rohrspitz ist für mich ...

Kreuzen Sie in jeder Zeile an, was zutrifft.

← Was trifft eher zu? →

wichtig	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	unwichtig
aufregend	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	langweilig
vielfältig	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	eintönig
lehrreich	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	uninteressant
schön	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	hässlich
schützenswert	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	nicht schützenswert
anderes:	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	anderes:

**Wo treffen Menschen am Rohrspitz aufeinander? Wo trifft Mensch und Natur aufeinander? Zählen Sie auf, bewerten Sie die Wichtigkeit und zeichnen Sie in die Karte ein:**

	Wer trifft aufeinander?	Wo treffen diese aufeinander? bitte auch in Karte einzeichnen	Wichtigkeit (1-5) 1 sehr wichtig 5 wenig wichtig
1			
2			
3			
4			
5			
6			
7			
8			



**Gibt es Konflikte am Rohrspitz (zB Verschmutzung, Lärm,...)?**

ja  nein  weiß nicht

	Welche Konflikte	Wer ist vom Konflikt betroffen	Wichtigkeit (1-5)
<b>1</b>			
<b>2</b>			
<b>3</b>			
<b>4</b>			
<b>5</b>			

**Wo haben Sie von den Konflikten gehört?**

Radio  Zeitung  Fernsehen  Daheim  Freunde  
 Internet  woanders: \_\_\_\_\_

**Was für ein Ort sollte der Rohrspitz sein?**

<b>EIN ORT ...</b>	<b>trifft voll zu</b>	<b>trifft eher zu</b>	<b>trifft weniger zu</b>	<b>trifft gar nicht zu</b>
der Ruhe	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
der Erholung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
zum Freizeit verbringen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
zum Sport treiben	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
für Landwirtschaft	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
für Tourismus	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
mit Restaurant/Bar/Kiosk	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
mit viel Verkehr	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
der geschützt wird	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
der Natur	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
weiteres:	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

**Wie sollte der Rohrspitz konkret verändert werden?**

	<b>mehr</b>	<b>gleich viel(e)</b>	<b>weniger</b>
Grillplätze	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Parkplätze	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Anbindung öffentliche Verkehrsmittel	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Naturschutz	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Restaurant/Bar/Kiosk	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Badeplätze	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Übernachtungsmöglichkeiten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Sonstiges:	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Gar nicht <input type="checkbox"/>			

**Wie würden Sie den Rohrspitz in einem Satz beschreiben?**

---



---



---

**Danke für Ihre Mithilfe!**

### 8.3 Forschungsauftrag

- Lass mindestens 5 Fragebögen ausfüllen.
- Führe mindestens 1 Interview durch.



#### Gemeinsames Ausfüllen der Fragebögen:

---

- Markiere die Fragebögen für deine **Eltern** und **Großeltern** mit deinem **Forschungsbuchstaben**.
- Markiere die Fragebögen für deine **Nachbarn, Tanten, Onkel, Bekannte, ...** mit deinem **Forschungsbuchstaben** und einem **Stern**.
- **MERKE:** Du bist der Experte/die Expertin und erklärst den Fragebogen.

#### Interviews führen (mit Eltern, Großeltern, Nachbarn reden)

---

Fülle dazu das **Forschungstagebuch** aus.

- Frage nach, wie der Rohrspitz früher war.
  - Notiere dir in deinem Forschungstagebuch:
    - Wer war dort?
    - Was machten sie?
    - Gab es Probleme? Welche?
    - Was hat sich verändert?
    - Was ist sonst noch interessant zu wissen?

Am dritten Workshop werden wir gemeinsam über eure Forschungsergebnisse reden und erste Auswertungen machen.

*Viel Spaß beim Forschen!*

# Forschungstagebuch

---

**Forschungsbuchstabe:** \_\_\_\_\_ **Datum:** \_\_\_\_\_

## Erlebnisse/Aktivitäten:

- Was habe ich gemacht?  
 Interview    Beobachtung    Recherche    Fotos  
 sonstiges: \_\_\_\_\_
- Welche Personen waren bei meiner Forschung dabei/Wen habe ich befragt?  
 Eltern    Großeltern    Verwandte    Bekannte  
 andere: \_\_\_\_\_

## Notizen Interview:

Wer war dort? \_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_

Was machten sie? \_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_

Gab es Probleme/Konflikte? Welche? \_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_

Was hat sich verändert (zB früher mehr/weniger Probleme/Konflikte)?  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_

Was ist sonst noch interessant zu wissen? \_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_

### **Platz zum Kreativ sein:**

- **Informationen zum Rohrspitz suchen**
  - Ältere Fotos, Zeitungsartikel, Internetdiskussionen
  - Erzählungen, Ereignisse am Rohrspitz
- **Beobachtung am Rohrspitz**
  - Ausflug mit Freunden/Eltern/Verwandten/Bekannten zum Rohrspitz machen
  - zeichnen, schreiben, fotografieren:
    - Welche Probleme habe ich am Rohrspitz wahrgenommen?